



LG Electronics Inc.



WD-12210(5)BD
WD-10210(5)BD

Waschmaschine

BEDIENUNGSANLEITUNG

Vielen Dank für den Kauf der vollautomatischen LG-Waschmaschine. Bitte lesen Sie sich diese Bedienungsanleitung sorgfältig durch, da sie die Anweisungen zur sicheren Installation und Bedienung, Wartung und Pflege enthält.

Die Bedienungsanleitung zum späteren Gebrauch aufbewahren. Notieren Sie bitte die Modell- und Seriennummer Ihrer Waschmaschine.

Washing Machine

OWNER'S MANUAL

Thank you for buying a
LG Fully Automatic Washing machine.

Please read your owner's manual carefully, it provides
instructions on safe installation, use and maintenance.

Retain it for future reference.

Record the model and serial numbers of your washing machine.

PRODUKTMERKMALE



■ Direktantriebssystem

Der wegweisende Gleichstrommotor dreht die Trommel direkt, also ohne Riemen und Riemenscheiben.



■ Geneigte Trommel und besonders große Türöffnung

Die geneigte Trommel und die besonders große Türöffnung erleichtern das Einlegen und Entnehmen der Wäsche.



■ Wasserzirkulation

Immer wieder wird Reinigungslösung und Wasser auf die Wäsche gesprüht. Während des Waschzyklus werden die Kleidungsstücke schneller und gründlicher durchtränkt.

Die Waschmittellauge kann durch den Wasserschwall während des Spülzyklus leichter abgeführt werden. Das Wasserzirkulationssystem ermöglicht eine effizientere Ausnutzung des Wasser und des Waschmittels.



■ RollerJets

Durch Waschkugeln verbessert sich die Waschleistung und die Kleidungsstücke werden weniger stark beansprucht. Durch die Wasserstrahlen werden die Kleidungsstücke intensiver bewegt, was die einerseits die Waschleistung verbessert und andererseits die Fasern schont.



■ Eingebaute Heizung

Die eingebaute Heizung erhitzt automatisch das Wasser auf die für den jeweiligen Zyklus optimale Temperatur.



■ Kindersicherung

Das Kindersicherungssystem verhindert, dass Kinder während des Waschvorgangs durch Drücken eines Knopfes das Programm ändern.

CNHALT

Warnhinweise	3
Technische Daten	4
Aufstelanweisung	5
Vorbereitung zum Waschen	10
Zugabe von Waschmittel	11
Waschprogramme	13
Bedienung	14
Pflege und Wartung	20
Fehlersuche	23
Garantiebedingungen	26

WARNHINWEISE

Unbedingt die Bedienungsanleitung vor Inbetriebnahme des Gerätes vollständig lesen.

Die Anweisungen sorgfältig befolgen.

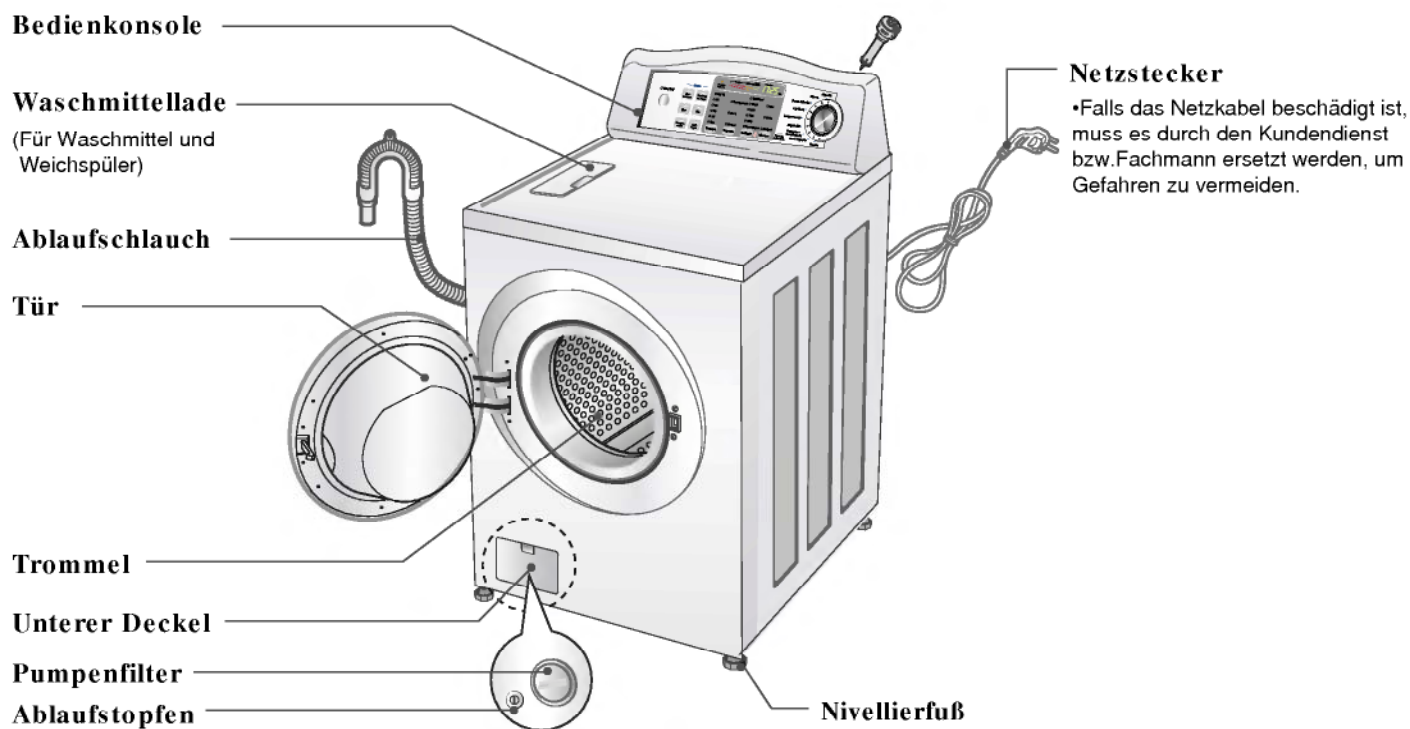
Die Bedienungsanleitung zum späteren Gebrauch aufbewahren. Falls das Gerät verkauft bzw. weitergegeben wird, dem neuen Eigentümer unbedingt die Bedienungsanleitung aushändigen.

Die nachfolgenden Warnhinweise sind aus Sicherheitsgründen strikt zu befolgen.

Sie sind vor Aufstellung und Inbetriebnahme des Gerätes zu lesen.

- **Diese Gerät darf nur von Erwachsenen bedient werden. Kindern sollte die Berührung der Bedienknöpfe und das Spielen mit dem Produkt verboten werden.**
- **Das Gerät keinesfalls eigenmächtig verändern, da dies gefährlich ist.**
- **Dieses Gerät ist schwer. Daher beim Transport aufpassen.**
- **Sämtliche Verpackungsteile und Transportsicherungsschrauben vor Benutzung des Gerätes entfernen. Andernfalls können ernsthafte Schäden am Gerät entstehen.**
- **Alle Installationsarbeiten sollten von einem qualifizierten Installateur oder Fachmann ausgeführt werden.**
- **Alle elektrischen Anschlüsse des Gerätes von einem ausgebildeten Elektriker oder Fachmann durchführen lassen.**
- **Das Gerät keinesfalls auf das Netzkabel platzieren.**
- **Falls die Maschine auf einen Teppichboden gestellt wird, die Füße so einstellen, dass Luft unter dem Gerät zirkulieren kann.**
- **Nach dem Betrieb der Maschine den Netzstecker ziehen und den Wasserhahn schließen.**
- **Das Gerät nicht überladen.**
- **Nur als waschmaschinenfest bezeichnete Textilien waschen. Falls Zweifel bestehen, die Pflegekennzeichen auf dem Etikett beachten.**
- **Elektrische Heizlüfter, Kerzen etc. keinesfalls in der Nähe des Gerätes aufstellen. Sie könnten das Gerät entzünden oder verformen.**
- **Das Gerät vor Feuchtigkeit und Nässe schützen. Andernfalls droht Gefahr von Bränden und elektrischen Schlägen.**
- **Das Gerät an eine geerdete Sicherheitssteckdose für 220-240V anschließen. Keinesfalls über eine Verlängerungsschnur oder eine Doppelsteckdose anschließen.**
- **Sicherstellen, dass alle Taschen entleert sind. Harte oder scharfe Gegenstände wie Münzen, Sicherheitsnadeln, Nägel, Schrauben oder Steine können schwere Schäden verursachen.**
- **Mit Speiseöl, Maschinenöl, Trockenreinigungsöl bzw. Benzin getränkte Wäschestücke nicht in die Maschine geben. Es könnte dadurch zu Brand oder Explosion kommen.**
- **Dieses Gerät ist nur auf den Einsatz im Haushalt ausgelegt. Das Gerät nur im Haushalt und für den angegebenen Zweck verwenden.**
- **Keine mit Mineralölprodukten (z. B. Nylonbeschichtung, Kunststoffgürtel etc.) beschichtete Textilien in die Maschine geben. Falls zuvor Fleckentferner benutzt wurden, sicherstellen, dass das Lösungsmittel sorgfältig ausgewaschen wurde, bevor das Wäschestück in die Maschine kommt.**
- **Das Gerät nicht an Plätzen betreiben, wo sich entflammbares Material wie Benzin, Benzol oder leicht entzündliches Gas befindet. Solche Stoffe können Feuer und Explosionen verursachen.**
- **Nur die vorgeschriebene Menge an Weichspüler zufügen. Eine Überdosierung kann die Wäsche beschädigen.**
- **Die Trommeltür nach dem Waschvorgang offen lassen, um die Türdichtung zu schützen.**
- **Vor dem Öffnen der Tür sicherstellen, dass das Wasser abgelaufen ist. Falls noch Wasser vorhanden ist, die Tür keinesfalls öffnen.**
- **Tiere und Kinder könnten in die Waschtrockner kriechen. Daher das Gerät vor dem Betrieb jedes Mal überprüfen.**
- **Die Glastür wird während des Waschvorgangs sehr heiß. Kinder während des Betriebs vom Gerät fernhalten.**
- **Keinesfalls versuchen, die Maschine selbst zu reparieren. Unsachgemäße Reparaturen können Verletzungen und/oder schwere Defekte der Maschine zur Folge haben.**
- **Das Produkt sollte nur vom autorisierten Kundendienst unter Verwendung von Originalersatzteilen gewartet bzw. repariert werden.**
- **Bei Entsorgung der alten Waschtrockner muss das Netzkabel gekappt und der Türverschluss unbrauchbar gemacht werden, um Kinder zu schützen.**
- **Bei Aufstellung auf Teppichboden sicherstellen, dass die Öffnung im Sockel nicht blockiert wird.**

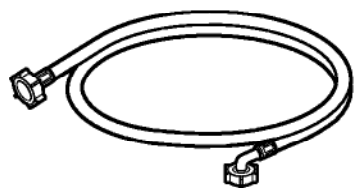
TECHNISCHE DATEN



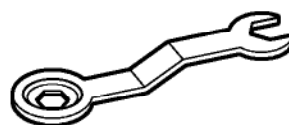
- Bezeichnung : Frontlader-Waschmaschine
- Stromversorgung : 220-240V~, 50Hz
- Abmessungen : 68,6cm(B) X 75,0cm(T) X 108,6cm(H)
- Gewicht : 86 kg
- Max. Zuladung : 10 kg
- Schleuderdrehzahl : Ohne Schleudern/400/600/800/1000/1200 [WD-12210(5)BD]
Ohne Schleudern/400/600/800/1000 [WD-10210(5)BD]
- Zulässiger Wasserdruck : 0,3 ~ 10 kgf/cm² (30 ~ 1000 kPa)

* Das Recht zu Änderungen an Daten und Design ohne Vorankündigung bleibt vorbehalten.

■ Acessórios



Zulaufschlauch (1EA)



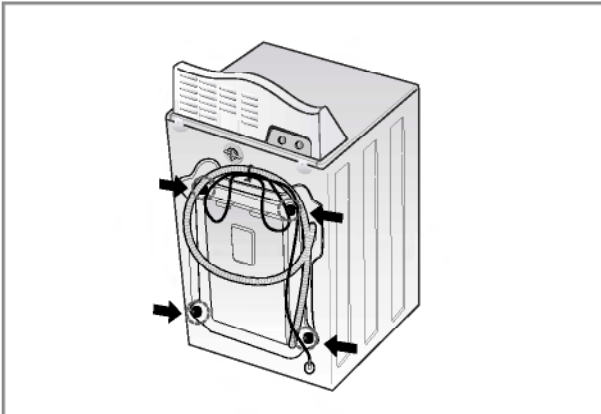
Schraubenschlüssel

AUFSTELLANWEISUNG

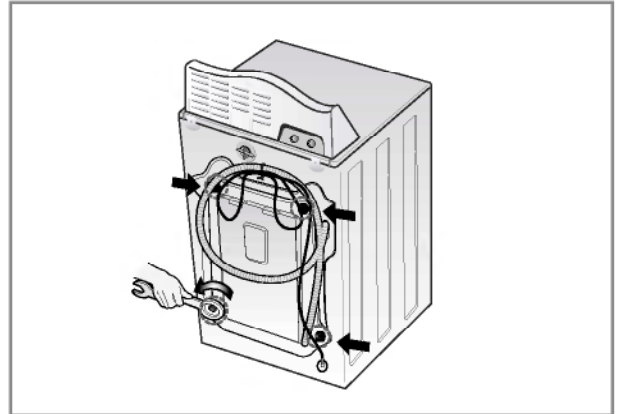
■ Transportsicherungsschrauben

Este aparelho tem parafusos de transporte para prevenir os danos durante o transporte.

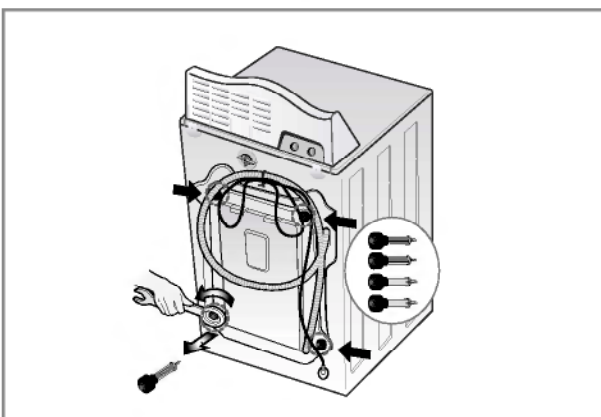
■ Abnehmen der Transportsicherungsschrauben



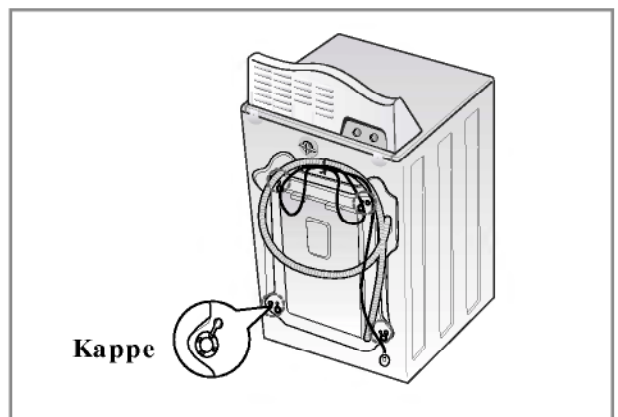
1. Das Gerät ist durch 4 Spezialschrauben gesichert, um Transportschäden zu verhindern.
Vor der Inbetriebnahme die Schrauben zusammen mit den Gummipfropfen entfernen.
- Falls sie nicht entfernt werden, können schwere Vibrationen, Geräusche und Schäden entstehen.



3. Die 4 Schrauben lösen und die Gummipfropfen etwas drehen, um sie zusammen mit den Schrauben abzunehmen. Die 4 Schrauben und den Schraubenschlüssel für späteren Gebrauch aufbewahren.
- Die Transportsicherungsschrauben müssen vor jedem Transport des Geräts wieder angebracht werden.



2. Die 4 Schrauben mit dem beiliegenden Schraubenschlüssel herausdrehen.



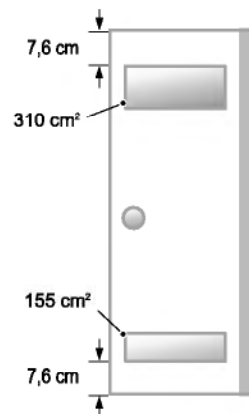
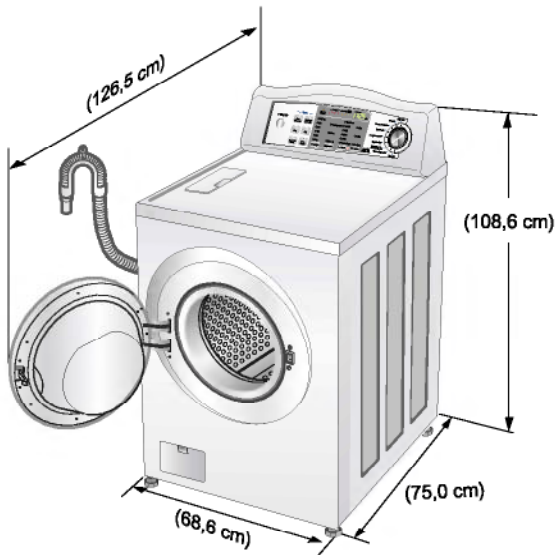
4. Die Schraubenbohrungen mit den beiliegenden Kapfen verschließen.

AUFSTELLANWEISUNG

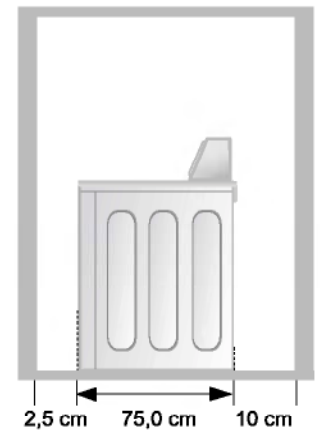
■ Abstände beim Aufstellen der Maschine

Die Waschmaschine muss so aufgestellt werden, dass der Platz zum vollständigen Öffnen der Tür ausreicht.

■ Abmessungen der Waschmaschine



[Tür eines kleinen Raums
mit Lüftungsöffnungen]



[Seitenansicht]

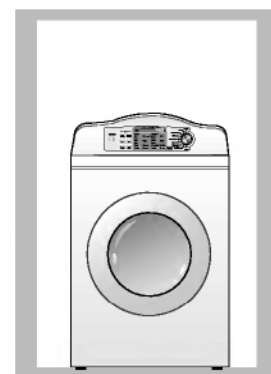
- Aufgrund der vorhandenen Anschlussmöglichkeiten muss zwischen der Rückwand der Maschine und der Wand zumeist ein Abstand von 10 cm eingehalten werden.

■ Minimaler Platzbedarf bei Installation in engen Bereichen oder kleinen Räumen

Die folgenden Angaben stellen den minimalen Platzbedarf dar.

Für den Anschluss der Maschine und eventuelle Reparaturarbeiten ist zusätzlicher Platz zu berücksichtigen.

- Ein zusätzlicher Abstand muss unter Umständen für spezielle Ausformungen in Wand, Tür und Boden eingeplant werden.
- Zur Verringerung der Geräuschübertragung ist ein zusätzlicher Abstand von 2,5 cm an allen Seiten der Maschine zu empfehlen.
- Bei der Installation in kleinen Räumen, die mit einer Tür versehen sind, muss diese zumindest an ihrer Ober- und Unterseite mit Lüftungsöffnungen versehen sein. Auch Falttüren mit ausreichenden Lüftungsöffnungen sind akzeptabel. Berücksichtigen Sie auch den Platzbedarf ggf. vorhandener weiterer Geräte.



2,5 cm 68,6 cm 2,5 cm

■ Ebener Untergrund

Zulässige Schräge unter der Waschmaschine: max. 1°

■ Steckdose

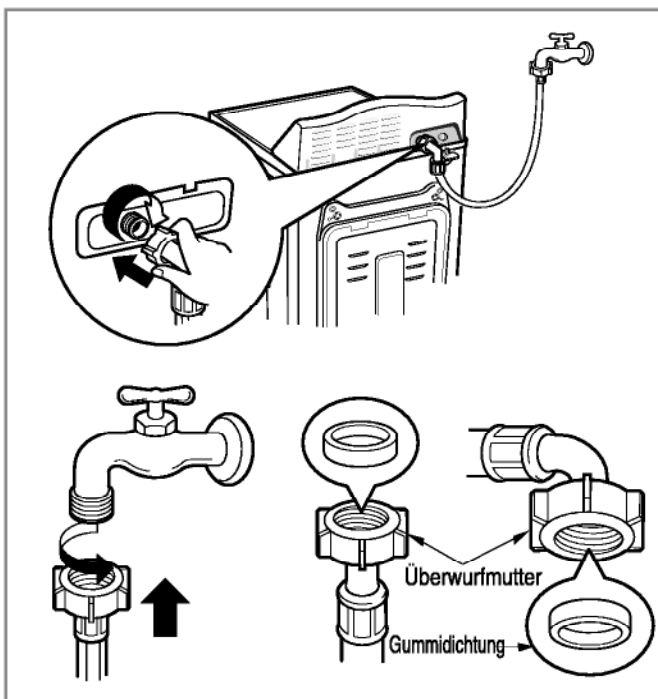
Innerhalb von 1,5 m seitlich der Waschmaschine. Keinesfalls andere Geräte gleichzeitig an die Steckdose anschließen.

AUFSTELLANWEISUNG

■ Elektrischer Anschluss

1. Keinesfalls eine Verlängerungsschnur oder eine Doppelsteckdose verwenden.
2. Falls das Netzkabel beschädigt ist, muss es durch den Kundendienst bzw. Fachmann ersetzt werden, um Gefahren zu vermeiden.
3. Nach dem Betrieb der Maschine den Netzstecker ziehen und den Wasserhahn schließen.
4. Die Maschine vorschriftsgemäß an eine geerdete Steckdose anschließen.
5. Das Gerät so positionieren, dass direkter Zugriff auf den Netzstecker besteht.

■ Anschluss des Wasserzulaufschlauchs

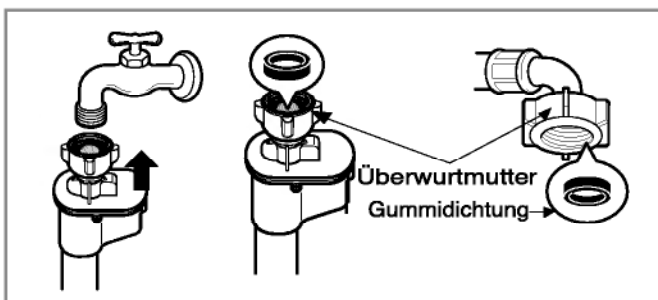


► Diese Maschine ist auf einen Wasserdruck von 30 kPa bis 1000 kPa (0,3 ~ 10 kgf/cm²) ausgelegt.

► Beim Anschluss des Zulaufschlauchs am Ventil aufpassen, dass die Überwurfmutter korrekt auf das Gewinde des Ventils aufgeschraubt wird.

► Bei einem Wasserdruck von mehr als 1000 kPa muss ein Druckminderer vor dem Einlass angeordnet werden.

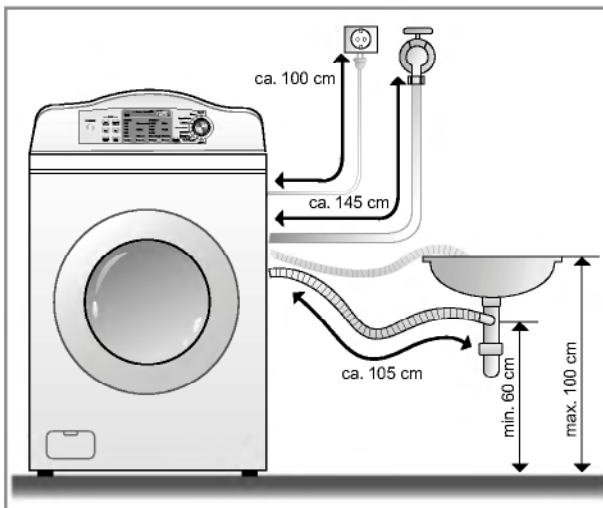
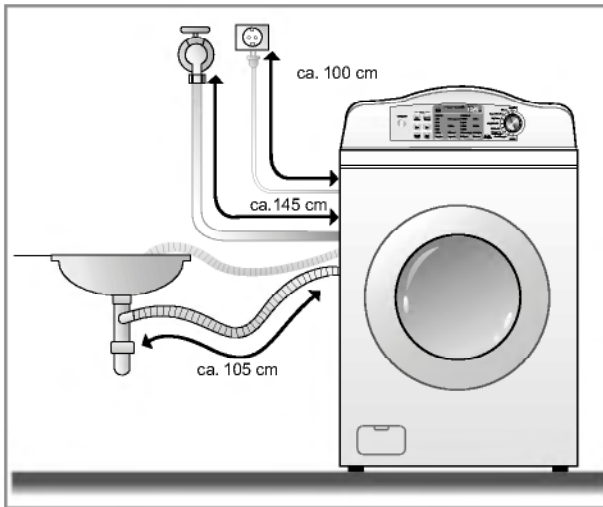
- Der Überwurfmutter des Wasserzulaufschlauchs sind zwei Dichtringe beigelegt, um Wasseraustritt zu verhindern.
- Zum Prüfen der Anschlüsse auf Dichtigkeit den Wasserhahn vollständig aufdrehen.
- Den Schlauch regelmäßig kontrollieren und ersetzen, falls notwendig.
- Sicherstellen, dass der Schlauch weder geknickt noch gequetscht ist.



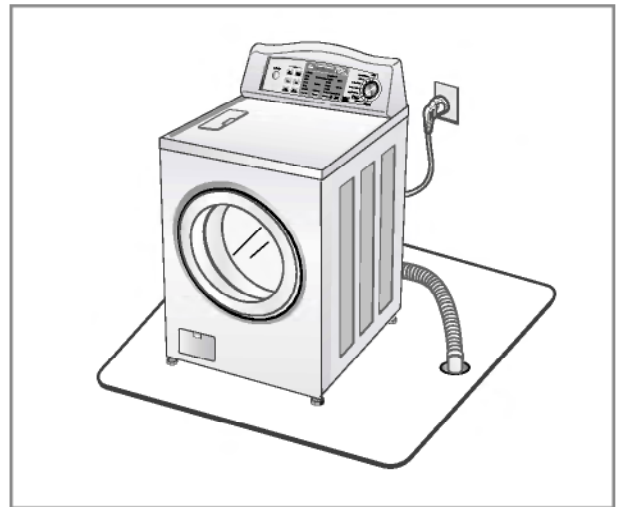
HINWEIS: Für den Anschluss der Waschmaschine an die Wasserversorgung neue Schläuche verwenden. Keine alten Wasserschläuche verwenden!

AUFSTELLANWEISUNG

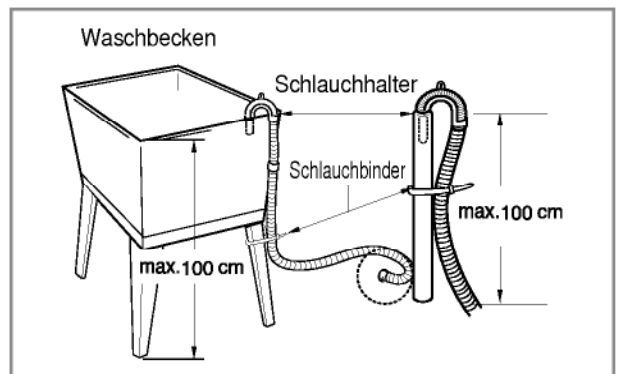
■ Anschluss des Ablaufschlauchs



- Den Ablaufschlauch nicht mehr als 100 cm über dem Boden platzieren.
- Durch Fixieren des Ablaufschlauchs verhindern Sie Verspritzen von Wasser.
- Falls der Ablaufschlauch zu lang ist, den Schlauch nicht in die Maschine hineinschieben. Dies würde abnormale Geräusche verursachen.



- Diese Waschmaschine verfügt über einen Wasserstopp am Zulaufschlauch.
- Platzieren Sie das Ende des Ablassschlauchs im Abflussloch im Boden.



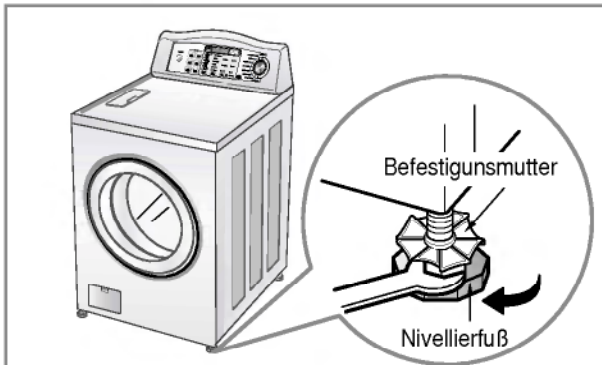
- Den Ablaufschlauch mit einer Schnur o.ä. am Waschbecken befestigen.
- Durch Fixieren des Ablaufschlauchs verhindern Sie Verspritzen von Wasser.

AUFSTELLANWEISUNG

■ Nivellieren

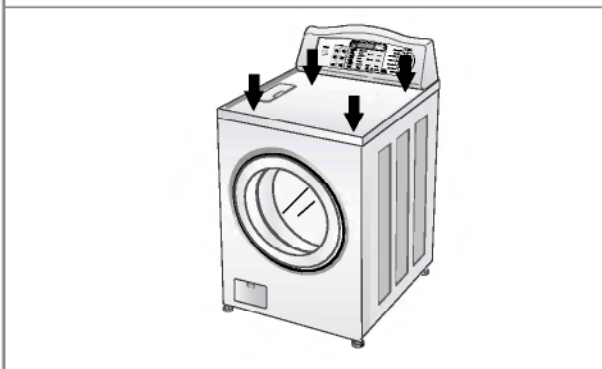
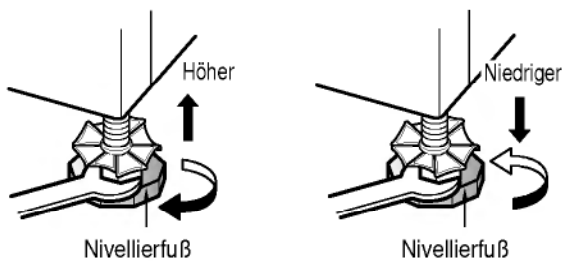


1. Das korrekte Nivellieren oder Ausrichten der Waschtrockner verhindert übermäßiges Geräusch und starke Vibration. Das Gerät auf festem, flachem Untergrund stellen - am besten in eine Ecke.



2. Bodenunebenheiten durch Drehen der Nivellierfüße ausgleichen (keinesfalls Holz usw. unter die Füße schieben). Sicherstellen, dass alle vier Füße den Boden berühren. Dann mit einer Wasserwaage sicherstellen, dass das Gerät waagrecht steht.

※ Nach Justage werden die Muttern im Uhrzeigersinn festgedreht.



※ Stabilitätsprüfung

Auf die Ecken des Waschtrockners drücken und sicherstellen, dass er sich dadurch nicht nach oben oder unten bewegt. (In beiden Richtungen prüfen) Falls die Maschine sich bewegt oder wackelt, die Nivellierfüße erneut einstellen.

VORBEREITUNG ZUM WASCHEN

! ACHTUNG

Zur Verminderung der Gefahr eines Brandes, elektrischen Schlages oder von Verletzungen vor der Inbetriebnahme der Maschine die WICHTIGEN SICHERHEITSHINWEISE durchlesen.

1. Wäscheetiketten mit Pflegeanweisungen

Achten Sie auf die Etiketten mit Pflegeanweisungen in Ihren Wäschestücken. Diese Etiketten zeigen die Gewebeat und geben Waschanweisungen.

2. Sortieren

Sortieren Sie Kleidungsstücke nach Waschprogramm und Wäscheart. Für die verschiedenen Gewebe werden unterschiedliche Wassertemperaturen und Schleuderdrehzahlen benötigt. Trennen Sie stets dunkle Wäsche von hellen oder weißen Kleidungsstücken. Dunkle und helle Wäsche separat waschen, um Verfärbung von weißen Wäschestücken zu vermeiden. Nach Möglichkeit stark verschmutzte Wäsche getrennt von leicht verschmutzter waschen.

Verschmutzungsgrad (hoch, normal, gering)

Farbe (weiß, hell, dunkel)

Fussel (fusselnd, Fusselsammelnd)

Kleidungsstücke nach Verschmutzungsgrad trennen.

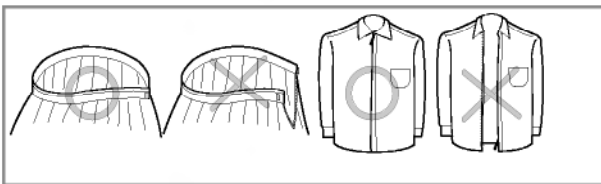
Weißes Gewebe von farbigem trennen.

Fusselnde Kleidungsstücke nicht zusammen mit Kleidung waschen, an der sich leicht Fusseln absetzen.

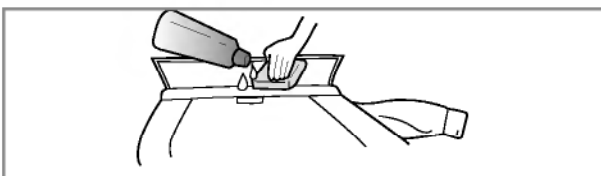
3. Vorbereiten der Wäsche



- Sicherstellen, dass alle Taschen entleert sind. Gegenstände wie Nägel, Haarspangen, Streichhölzer, Kugelschreiber, Münzen, Schlüssel usw. können Ihre Waschtrockner und Ihre Wäsche beschädigen.



- Reißverschlüsse, Haken und Bänder schließen, damit sie sich nicht an anderen Wäschestücken verfangen.



- Schmutzstellen und Flecken auf Kragen, Manschetten usw. mit etwas in Wasser gelöstem Waschmittel vorbehandeln, damit sich der Schmutz leichter löst.

ZUGABE VON WASCHMITTEL

Der automatische Waschmittel-Einspülkasten umfasst drei Hauptkammern für 1) flüssigen Weichspüler, 2) flüssiges Waschmittel oder Waschpulver für den Vorwaschgang sowie 3) flüssiges Waschmittel oder Waschpulver sowie farbechtes Bleichmittel für den Hauptwaschgang.

Alle Wasch- und Spülmittel können gleichzeitig in die jeweiligen Kammern gegeben werden.

Im Interesse einer möglichst effektiven Reinigung werden sie zum geeigneten Zeitpunkt in die Wäsche eingespült. Nach dem Einfüllen des Wasch- und Spülmittels den Deckel des Einspülkastens schließen.

Gehen Sie beim Einfüllen von Wasch-, Bleich- und Spülmittel in den Einspülkasten wie folgt vor:

1. Öffnen Sie den Deckel des Einspülkastens.
2. Befüllen Sie die entsprechenden Kammern mit Wasch-, Spül- und/oder Bleichmittel.
3. Schließen Sie den Deckel des Einspülkastens.

■ Zur Wahl des Waschmittels

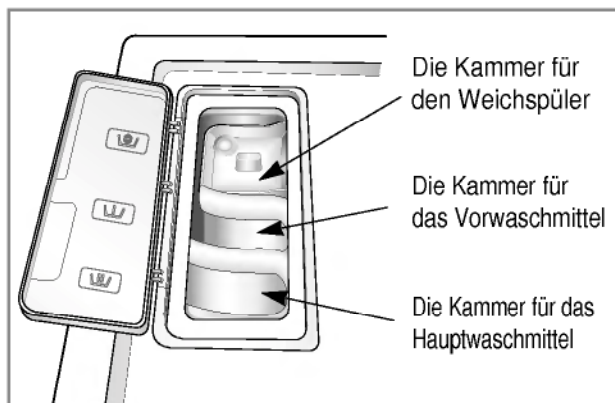
Für diese Waschmaschine ist ein Waschmittel mit geringer Schaumbildung zu empfehlen. Beachten Sie die Dosierungsempfehlungen des Waschmittelherstellers.

Falls kein schaumgebremstes Waschmittel verfügbar ist, kann eine geringere Menge normalen Waschmittels verwendet werden.

Da es aufgrund einer geringeren Waschmitteldosierung zu einer verminderten Reinigungswirkung kommen kann, müssen Flecken vorbehandelt werden. Sortieren Sie die Wäsche sorgfältig nach Farbe und Verschmutzungsgrad und vermeiden Sie ein Überladen der Maschine.

Unter Umständen muss die Waschmitteldosierung an die Wassertemperatur, die Wasserhärte, die Größe und den Verschmutzungsgrad der Wäsche angepasst werden. Um optimale Ergebnisse zu erreichen, sollte nicht zu viel Waschmittel verwendet werden.

HINWEIS: Flüssige Waschmittel laufen bei ihrer Zugabe in die Waschtrommel.



1. Die Kammer für den Weichspüler

- Füllen Sie in diese Kammer die empfohlene Menge Weichspüler ein.
- Verdünnen Sie Weichspülerkonzentrat bis zur Fülllinie mit warmem Wasser.
- Die Linie für die maximale Weichspülermenge nicht überschreiten. Wenn Sie zu viel Weichspüler einfüllen, wird er zu früh eingespült, was zu Verschmutzungen an der Wäsche führen kann.
- Den Weichspüler nicht direkt auf die Wäsche geben.
- Der Weichspüler wird automatisch dem letzten Spülgang zugegeben.

ZUGABE VON WASCHMITTEL

2. Die Kammer für das Vorwaschmittel

- Füllen Sie in diese Kammer Waschmittel ein, wenn die Wäsche vorgewaschen werden soll. Hierfür können Sie flüssige Waschmittel oder Waschpulver verwenden. Wenn Sie die Vorwaschoption wählen, wird das Waschmittel während des Vorwaschgangs automatisch eingespült.
- Geben Sie die Hälfte der empfohlenen Waschmittelmenge in die Kammer für den Vorwaschgang und die volle empfohlene Menge in die Kammer für den Hauptwaschgang.

3. Die Kammer für das Hauptwaschmittel

- Füllen Sie in diese Kammer die empfohlene Dosis Waschmittel für den Hauptwaschgang ein. Das Waschmittel wird am Beginn des Zyklus in die Trommel eingespült. Sie können flüssiges Waschmittel oder Waschpulver verwenden.
- Je nachdem, ob Sie flüssiges Waschmittel oder Waschpulver verwenden, können Sie in die Kammer für das Hauptwaschmittel flüssiges oder pulverförmiges farbechtes Bleichmittel einfüllen.

HINWEIS: Wenn Ihr Waschzyklus Vor- und Hauptwäsche umfassen soll, müssen Sie in die Kammer für das Hauptwaschmittel in jedem Fall Waschpulver (also kein flüssiges Waschmittel) einfüllen, da flüssiges Waschmittel sofort aus der Kammer in die Trommel abläuft.

WASCHPROGRAMME

■ Wählen Sie das Waschprogramm je nach Fasertyp und Verschmutzungsgrad aus.

Programm	Gewebetyp	Waschtemp. (Option)	Waschgang (Option)	Max. Zuladung	Zeit in Minuten
Baumwolle	Zunächst sicherstellen, dass die Wäschestücke waschmaschinenfest sind. (weiße Baumwolle, Leinentücher, Betttücher)	95 °C	Vorwaschen Timer Öko Bio Zeit Sparen Auflockern	Nennzuladung	172
	Farbfestes Gewebe (Hemden, Nachthemden Pyjamas) und leicht verschmutzte weiße Baumwollwäsche (Unterwäsche)	60 °C (50 °C, Kalt, 40 °C, 30 °C)			151
Synthetik	Nylon, Acryl, Polyester	40 °C (60 °C, Kalt, 50 °C, 30 °C)	Vorwaschen Timer Öko Bio Zeit Sparen Auflockern	Weniger als 5,0 kg	82
Feinwäsche	Empfindliche Gewebe	30 °C (40 °C, Kalt)	Timer Zeit Sparen Auflockern	Weniger als 4,0 kg	64
Wolle/Seide	Für Produkte aus Wolle und Seide, die als maschinenwaschbar gekennzeichnet sind.	30 °C (40 °C, Kalt)	Timer Zeit Sparen Auflockern	Weniger als 3,0 kg	61
Handwäsche	Feinwäsche und Wolle mit der Bezeichnung "Handwäsche" und Wolle mit der Bezeichnung "Handwäsche"	Kalt (30 °C, 40 °C)	Timer Zeit Sparen Auflockern	Weniger als 3,0 kg	52
Kurz 30	Gewebetypen wie bei Programmen für Baumwolle und synthetisches Gewebe.	30 °C (40 °C, Kalt)	Timer Auflockern	Weniger als 5,0 kg	30

* Vorwaschen : Bei stark verschmutzter Wäsche den Vorwaschgang verwenden. Der Vorwaschgang unterteilt sich in Programme für Baumwolle und Synthetikwäsche.

* Öko : Im Öko Waschgang ist die Wassertemperatur niedriger und die Waschzeit länger.
Auf diese Weise können Sie Energie sparen.

* Bio : Wenn Sie Proteinflecken wie Milch, Blut, Schokolade usw. entfernen wollen, drücken Sie die Wähltaste Bio.

* Bei einer Temperatur über 60 °C können Sie die Bio- und Öko Funktion für Baumwolle und Synthetikwäsche wählen.

BEDIENUNG



WASCHPROGRAMME

- Drehen Sie den **Programmwähler**, bis der betreffende Fasertyp und Verschmutzungsgrad ausgewählt ist.
- Für jedes Waschprogramm sind Wassertemperatur, Schleuderdrehzahl und Schleuderoption voreingestellt.

Siehe Seite 13.

- Diese Voreinstellungen können Sie bis zum Start der Maschine verändern.

DAS VORZUGSPROGRAMM

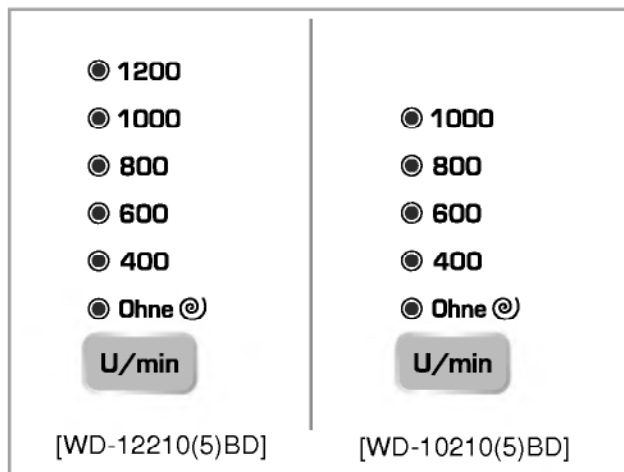
- Das von Ihnen am häufigsten genutzte Waschprogramm können Sie als Vorzugsprogramm speichern.
- **So wählen Sie Ihr Vorzugsprogramm aus:**
 1. Wählen Sie ein Waschprogramm aus.
 2. Wählen Sie folgende weitere Angaben aus: **Temp., Spülen, U/min.**
 3. Wählen Sie die gewünschten Optionen aus.
 4. Drücken Sie die Programmtaste Vorzugsprogramm und halten Sie sie für drei Sekunden gedrückt (dann ertönen zwei Pieptöne).
 5. Drücken Sie die Taste "**Start/Pause**". Damit ist Ihr Vorzugsprogramm gespeichert. Um es erneut aufzurufen, wählen Sie Vorzugsprogramm und drücken Sie die Taste "**Start/Pause**".

DER PIEPTONGEBER

- Wählen Sie zwischen den Einstellungen **Hoch / Tief / Aus**.

BEDIENUNG

SCHLEUDERN



- Durch Drücken der Taste U/min können Sie die Schleuderdrehzahl wählen.
- Wenn Sie nur schleudern wollen, drücken Sie [U/min] Knopf, um die Schleuderdrehzahl zu bestimmen.

1. Schleudern

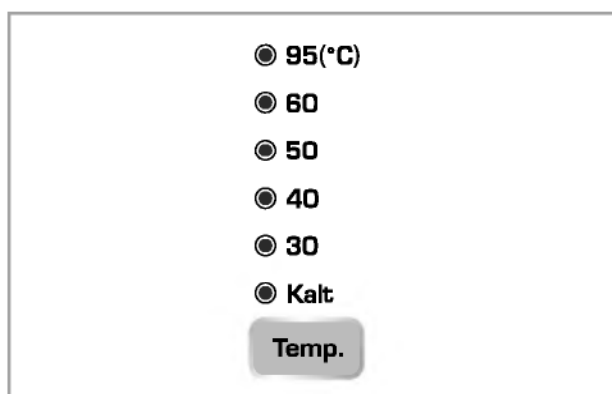
- Die in den einzelnen Programmen verfügbaren Schleuderdrehzahlen sind wie folgt:
 - **WD-10210(5)BD**
 - **Baumwolle & Kurz 30 & Synthetik & Wolle/Seide & Handwäsche**
Ohne Schleudern – 400 – 600 – 800 – 1000
 - **Feinwäsche**
Ohne Schleudern – 400 – 600 – 800
 - **WD-12210(5)BD**
 - **Baumwolle & Kurz 30**
Ohne Schleudern – 400 – 600 – 800 – 1000 – 1200
 - **Synthetik & Wolle/Seide & Handwäsche**
Ohne Schleudern – 400 – 600 – 800 – 1000
 - **Feinwäsche**
Ohne Schleudern – 400 – 600 – 800

2. Ohne Schleudern

- Falls "Ohne Schleudern" gewählt wird, stoppt die Maschine nach dem Abpumpen des Wassers.

Falls sich die Lampe einschaltet, ist die entsprechende Funktion aktiviert.

WASCHTEMP.



- Die Wassertemperatur wird durch Drücken der Taste Temp. gewählt.

- **Kalt**
- 30°C / 40°C / 50°C / 60°C / 95°C

1. Waschtemperatur

- Bei den nachstehenden Programmen stehen folgende Wassertemperaturen zur Wahl:
 - **Baumwolle**
Kalt – 30°C – 40°C – 50°C – 60°C – 95°C
 - **Synthetik**
Kalt – 30°C – 40°C – 50°C – 60°C
 - **Feinwäsche & Wolle/Seide & Kurz 30 & Handwäsche**
Kalt – 30°C – 40°C

Die Anzeigelampe der gewählten Temperatur schaltet sich ein. Weitere Einzelheiten siehe Seite 13.

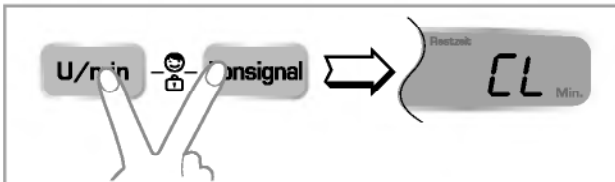
BEDIENUNG

KINDERSICHERUNG

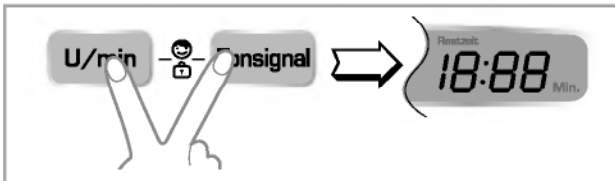
U/min  Tonsignal

1. Kindersicherung

- Die Kindersicherung wird durch gleichzeitiges Drücken der Tasten **U/min** und **Tonsignal** aktiviert.



- Bei aktivierter Kindersicherung sind alle Tastenfunktionen gesperrt.
- Zum Ausschalten der Kindersicherung die Tasten **U/min** und **Tonsignal** erneut gleichzeitig drücken.

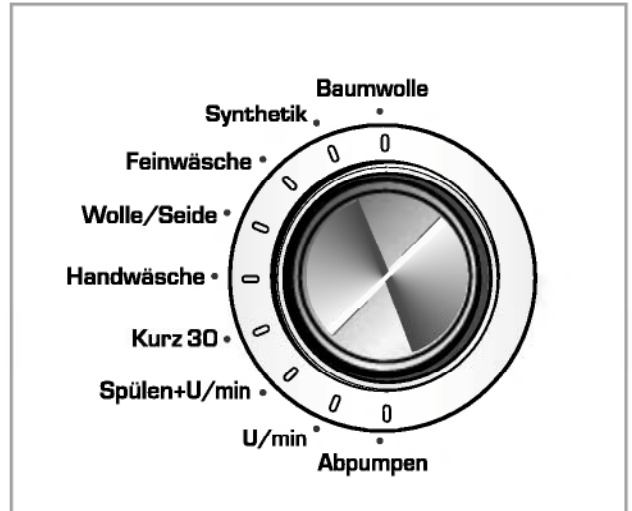


- Ändern des Programms bei aktivierter Kindersicherung
1. **U/min** und **Tonsignal** gleichzeitig drücken.
 2. Die Taste **Start/Pause** drücken.
 3. Das Programm ändern und die Taste **Start/Pause** drücken.



- Die Kindersicherung kann jederzeit aktiviert werden. Sie wird bei Betriebsstörungen automatisch aufgehoben. Die Kindersicherung wirkt auch bei ausgeschaltetem Gerät.

PROGRAMM



- Die Waschmaschine stellt 9 Waschprogramme für die verschiedenen Wäschearten zur Wahl.

1. Programm

- Durch Drücken von **Start/Pause** wird das Waschprogramm "Baumwolle" automatisch gewählt.
- Durch Drehen des Programmwählers schalten Sie der Reihe nach zwischen den Programmen "Baumwolle – Synthetik – Feinwäsche – Wolle/Seide – Handwäsche – Kurz 30 – Spülen+U/min – U/min – Abpumpen" um.

Einzelheiten zu Gewebetyp und passendem Programm siehe Seite 13.

2. Reihenfolge

- | | | |
|--------------|---------------|----------------|
| - Baumwolle | - Wolle/Seide | - Spülen+U/min |
| - Synthetik | - Handwäsche | - U/min |
| - Feinwäsche | - Kurz 30 | - Abpumpen |

BEDIENUNG

START/ PAUSE



1. Start

- Die Taste **Start/Pause** dient zum Starten und Unterbrechen von Waschgängen.

2. Pause

- Falls eine kurzzeitige Unterbrechung eines Waschvorgangs notwendig ist, die Taste "**Start/Pause**" drücken.
- Vier Minuten nach Schalten auf Pause schaltet sich die Maschine automatisch aus.
- **Anmerkung:** Die Tür kann erst nach 1 bis 2 Minuten geöffnet werden, wenn die Pause-Taste gedrückt wird bzw. das Waschprogramm beendet ist.

AN/ AUS

ⓘ An/Aus



1. An/Aus

- Die **An/Aus** (ⓘ) zum Einschalten und Ausschalten drücken.
- Sie kann auch zum Ausschalten der **Timerfunktion** verwendet werden.

2. Anfangsprogramm

- Beim Einschalten des Geräts wird das Waschprogramm "Baumwolle" mit den Grundeinstellungen vorgewählt.
- Falls Sie direkt und ohne Ändern von Einstellungen oder Programm waschen wollen, müssen Sie nur die Taste **Start/Pause** drücken, wonach die Maschine zu arbeiten beginnt.

LED-ANZEIGE



1. Spezielle Anzeigefunktionen

- Bei aktivierter Kindersicherung wird " [L] " angezeigt.
- Bei aktiviertem Timer zeigt das Display die Zeit bis zum Ende des gewählten Programms.

2. Selbstdiagnoseanzeige

- Bei Störungen der Waschtrockner wird die Art der Störung angezeigt.

- " PE " : Falscher Wasserdruck
- " FE " : Wasserüberschuss
- " dE " : Tür nicht geschlossen
- " LE " : Überlast des Motors
- " CE " : Überlast des Motors
- " lE " : Störung am Wassereinlass
- " DE " : Störung am Ablass
- " UE " : Unwucht
- " tE " : Falsche Wassertemperatur:

Falls diese Störungs-codes angezeigt werden, "Fehlersuche" auf Seite 23 aufschlagen und die entsprechenden Anweisungen ausführen.

3. Waschvorgangsende

- Nach Beenden des Waschgangs wird " End " auf dem Display angezeigt.

4. Restzeit

- Während des Waschvorgangs wird die Zeit bis zum Ende angezeigt.
 - Vom Hersteller empfohlenes Programm.
-
- Baumwolle 95°C: ca. 2 Std. 52 Minuten
 - Baumwolle 60°C: ca. 2 Std. 31 Minuten
 - Synthetik: ca. 1 Std. 22 Minuten
 - Feinwäsche: ca. 1 Std. 4 Minuten
 - Wolle/Seide: ca. 1 Std. 1 Minuten
 - Handwäsche: ca. 52 Minuten
 - Kurz 30: ca. 30 Minuten
 - Spülen+U/min: ca. 17 Minuten
 - U/min: ca. 11 Minuten
 - Abpumpen: ca. 1 Minuten
-
- Die Waschzeit hängt von der Zuladung, dem Wasserleitungsdruck, der Wassertemperatur und anderen Faktoren ab.
 - Falls Unwucht erkannt wird oder das Schaum-Absorbierprogramm sich aktiviert, kann sich die Waschzeit verlängern.
(Die Zeit erhöht sich um max. 45 Minuten.)

OPTION

1. Vorwaschen

- Nutzen Sie diese Option, wenn ein Vorwaschen erforderlich ist. Dadurch verlängert sich der Waschzyklus um insgesamt 16 Minuten.
- **Wenn Sie mit dem Vorwaschprogramm arbeiten, darf in die Kammer für den Hauptwaschgang kein Flüssigwaschmittel gegeben werden. In diesem Falle für den Hauptwaschgang ausschließlich Waschlauge verwenden.**

2. Öko

- Im Öko Waschgang ist die Wassertemperatur niedriger und die Waschzeit länger. Auf diese Weise können Sie Energie sparen.
- [Bei einer Temperatur über 60°C können Sie die Öko Funktion für Baumwolle und Synthetikwäsche wählen.]

3. Zeit Sparen

- Option für die Verkürzung von Waschprogrammen.
- Um diese Option zu verwenden, drücken Sie einmal die Zeitspar-Taste, bevor das Waschprogramm gestartet wird.
- Diese Option ist nicht für das Programm **Kurz 30** verfügbar.

BEDIENUNG

4. Timer

Vorbereiten der Wäsche vor Einschalten des Timers.

- Die Wasserzufuhr öffnen.
- Die Wäsche laden und die Trommel schließen.
- Das Waschmittel und den Weichspüler in die Waschmittellade einfüllen.
- **Einstellen des Zeitschalters.**
 - Die An/Aus drücken.
 - Das **Waschprogramm** durch Drehen des Programmwählers einstellen.
 - Die Taste **Timer** drücken und die gewünschte Verzögerungszeit einstellen.
 - Die Taste **Start/Pause** drücken. (":" blinkt.)
- Durch Drücken von Timer erscheint "3:00" auf dem Display. Die maximale Verzögerung ist 19:00 Stunden, die Mindestzeit 3:00 Stunden.
- Mit jedem Drücken der Taste erhöhen Sie die Verzögerungszeit um eine Stunde.
- Zum Ausschalten des Timers die An/Aus drücken.
- Timer ist die vorgesehene Zeit bis zum Beenden des gewählten Vorgangs (Waschen, Spülen, Schleudern).
- *Je nach Wasserzufuhr und Temperatur können Verzögerungszeit von tatsächliche Waschzeit variieren.*

5. Bio

- Wenn Sie Proteinflecken wie Milch, Blut, Schokoladade usw. entfernen wollen, drücken Sie die Wähltaste Bio.

[Bei einer Temperatur über 60°C können Sie die Öko Funktion für Baumwolle und Synthetikwäsche wählen.]

6. Auflockern

- Falls Sie verhindern möchten, dass Ihre Wasche knittert, drücken Sie die Optionstaste für Auflockern zusammen mit der gewünschten Schleuderdrehzahl.

TÜRVERRIEGELUNG

- Die Kontrollleuchte „Türverriegelung“ ist bei verriegelter Tür eingeschaltet.
- Zum Anhalten der Maschine und Entriegeln der Tür drücken Sie die Taste "**Start/Pause**".

STATUSANZEIGE

- Hier wird angezeigt, wie lange das ausgewählte Waschprogramm bereits läuft.

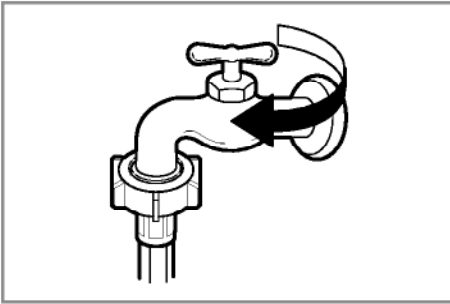
PFLEGE UND WARTUNG

* Wäsche aus der Maschine entfernen, sobald das Programm beendet ist. Anderenfalls kann die Wäsche verknittern, sich verfärben oder Geruch entwickeln.

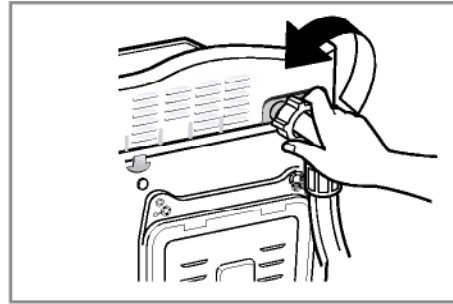
* Vor dem Reinigen der Trommel das Netzkabel ziehen, um Gefahr von elektrischen Schlägen auszuschließen.

■ Wasserzulauffilter

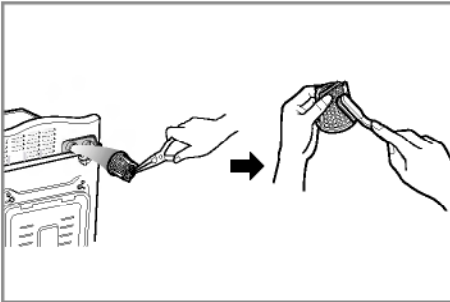
- Wenn kein Wasser in die Waschmittellade strömen kann, erscheint die Fehlermeldung " **IE** " auf dem Display.
- Bei sehr hartem Wasser und Sediment kann das Sieb im Wasserzulaufschlauch verstopfen. Wir empfehlen, die Waschmaschine etwa vierteljährlich zu reinigen.



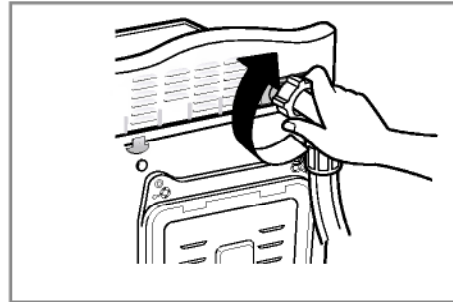
1. Den Wasserhahn schließen.



2. Den Wasserzulaufschlauch abschrauben.



3. Das Sieb mit einer harten Bürste reinigen.



4. Den Wasserzulaufschlauch anschrauben.

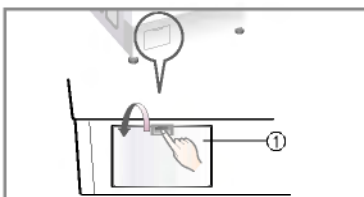
■ Absaugpumpenfilter

- Die Klammerfalle fängt Fäden, Fusseln und kleine Fremdkörper in der Wäsche auf. Sie sollte regelmäßig kontrolliert werden, um einen einwandfreien Betrieb der Maschine zu gewährleisten.

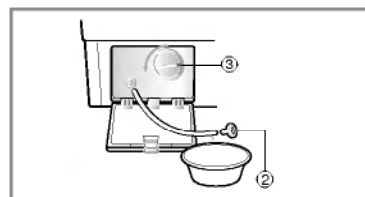
⚠ ACHTUNG

**Zuerst die Maschine über den Ablaufschlauch entleeren.
Dann den Deckel öffnen und Fremdkörper entfernen.**

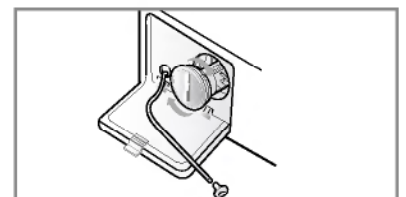
1. Den unteren Deckel (☞) mit einer Münze öffnen. Den Ablaufstopfen (☞) drehen und zusammen mit dem Schlauch herausziehen.



2. Den Ablaufstopfen (☞) entfernen, um das Wasser abfließen zu lassen. Davor eine Schüssel o.ä. unterstellen, damit kein Wasser auf den Boden fließt. Wenn kein Wasser mehr ausfließt, den Verschluss der Klammerfalle (☞) nach links drehen und öffnen.



3. Fremdkörper aus der Klammerfalle (☞) entfernen. Nach dem Reinigen die Klammerfalle (☞) im Uhrzeigersinn hineindrehen und den Ablaufstopfen (☞) wieder einsetzen. Dann den unteren Deckel schließen.



PFLEGE UND WARTUNG

■ Reinigen des Einspülkastens

- Den Einspülkasten regelmäßig von Ablagerungen reinigen.



- Den aus zwei Kammern bestehenden Behälter in einem Waschbecken mit warmem Wasser und einer weichen Bürste oder einem Tuch von Wasch- und Spülmittelablagerungen befreien.
- Den Hauptbereich des Einspülkastens mit Wasser und einem weichen Tuch reinigen. Gehen Sie danach entsprechend den Abbildungen in umgekehrter Reihenfolge vor und setzen Sie den zweiteiligen Behälter wieder in seiner ursprünglichen Position ein.

HINWEIS: Für den Einspülkasten keine Reinigungsmittel, sondern ausschließlich Wasser verwenden. Anderenfalls besteht die Gefahr, dass Reinigungssubstanzen in den Zulaufschlauch zur Trommel gelangen. In diesem Fall an der Waschmaschine ein Spül- und Schleuderprogramm auswählen, um auf diese Weise vor dem erneuten Beladen der Maschine Reinigungsmittelreste zu entfernen.

■ Waschtrommel

- Bei richtiger Waschmitteldosierung ist ein Entkalken im allgemeinen nicht erforderlich. Falls Sie doch entkalken möchten, verwenden Sie hierzu ausschließlich Markenentkalkungsmittel mit Korrosionsschutz für Waschmaschinen. Dosierung nach Herstellerangaben.
- Die Waschtrommel Ihres Gerätes besteht aus „Edelstahl rostfrei“ und ist damit weitgehend korrosionsfest.
- Treten trotzdem Rostansätze auf, so ist das stets auf eisenhaltige Fremdkörper (Büroklammern, Sicherheitsnadeln) zurückzuführen, die mit der Wäsche eingebracht wurden. Fremdrost ist auch bei „Edelstahl rostfrei“ möglich.
- Entfernen Sie Flecken in der Trommel mit Edelstahlreiniger.
- Benutzen Sie nie Stahlwolle.

PFLEGE UND WARTUNG

■ Reinigung

1. Gehäuse

Angemessene Pflege verlängert die Lebensdauer des Geräts.

Das Gehäuse der Waschtrockner kann mit warmem Wasser und Haushaltreiniger ohne Scheuermittel gereinigt werden.

Danach mit frischem Wasser abwischen und trocknen.

* ACHTUNG: Keinesfalls Alkohol, Lösungsmittel o. ä. verwenden.

2. Trommel

Zum Reinigen der Trommel eine Tasse (250 ml) Chlorbleichmittel mit 2 Tassen (500 ml) Waschmittel vermischen.

Die Waschtrockner einen Waschvorgang mit heißem Wasser ausführen lassen.

Den Vorgang erforderlichenfalls wiederholen.

NOTA: Kalkablagerungen usw. nur mit Mitteln entfernen, die als für Waschmaschinen geeignet ausgewiesen sind.

■ Winterfestmachen der Maschine

Falls die Maschine an einem Ort aufgestellt wird, an dem Temperaturen um den Gefrierpunkt auftreten können, das Gerät entsprechend den nachfolgenden Anweisungen winterfest machen, um Schäden zu verhindern.

1. Den Wasserhahn vollständig schließen.
2. Schläuche von Wasserhahn und Spüle lösen und Wasser ablassen.
3. Den Netzstecker an eine ordnungsgemäß geerdete Steckdose anschließen.
4. 3,8 Liter ungiftige Frostschutzmittellösung für Freizeitfahrzeuge in die leere Trommel füllen. Die Tür schließen.
5. Die Maschine für 1 Minute auf Schleudern schalten und das Wasser komplett ablaufen lassen. Es verbleibt etwas Frostschutzmittel in der Maschine.
6. Den Netzstecker ziehen, die Trommel trocknen und die Tür schließen.
7. Die Waschmittellade entfernen. Wasser aus der Lade abgießen und die Lade trocknen. Die Lade wieder einsetzen.
8. Die Waschtrockner aufrecht lagern.
9. Zur Inbetriebnahme die Waschtrockner mit Waschmittel einen kompletten Waschgang ohne Wäsche durchführen lassen, um das Frostschutzmittel zu entfernen. Keinesfalls Wäsche laden.

FEHLERSUCHE

* Diese Wäschetrockner verfügt über eine automatische Diagnose- und Sicherheitsfunktion, die Störungen im Frühstadium erkennt und entsprechend reagiert.
 Falls die Maschine nicht korrekt oder überhaupt nicht funktioniert, die nachfolgenden Punkte vor Verständigen des Kundendiensts prüfen.

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
<p>Klapper- und Klingelgeräusche</p> <p>Dumpfes Klopfgeräusch</p> <p>Vibrationsgeräusch</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Fremdkörper wie Münzen oder Sicherheitsnadeln befinden sich in der Trommel oder Pumpe. • Klopfgeräusch kann bei hoher Zuladung entstehen. Dies ist normal. • Sind alle Transportsicherungsschrauben und Verpackungsteile entfernt? • Haben die Füße ordnungsgemäß Bodenkontakt? 	<p>Wäschetrockner stoppen, Trommel und Ablauffilter kontrollieren Falls das Geräusch danach weiter auftritt, den Kundendienst verständigen.</p> <p>Falls das Geräusch anhält, hat die Wäschetrockner evtl. Unwucht. Stoppen und die Wäsche verteilen.</p> <p>Falls Sie bei der Installation nicht entfernt wurden, siehe "Aufstellanweisung" zwecks Entfernen der Transportsicherungsschrauben. Wäsche in Trommel ungleichmäßig verteilt. Die Wäschetrockner stoppen und die Wäsche in der Trommel verteilen.</p>
<p>Wasserlecks</p> <p>Übermäßige Schaumbildung</p> <p>Wasser strömt nicht oder zu langsam in Maschine.</p> <p>Wasser wird nicht oder zu langsam abgepumpt.</p>	<ul style="list-style-type: none"> • Zulaufschlauch an Wasserhahn oder Maschine locker. • Ablaufleitungen/-schläuche verstopft • Wasserdruck unzureichend. • Wasserhahn nicht vollständig geöffnet. • Wasserzulaufschlauch geknickt. • Wasserzulaufsieb verstopft. • Ablaufschlauch geknickt oder verstopft. • Ablauffilter verstopft. 	<p>Schlauchanschlüsse kontrollieren und festziehen.</p> <p>Ablaufleitung reinigen. Falls erforderlich, Installateur beauftragen.</p> <p>Zuviel oder ungeeignetes Waschmittel? Zu starke Schaumbildung kann Wasserlecks verursachen.</p> <p>Anderen Hahn im Haus ausprobieren.</p> <p>Den Hahn ganz öffnen.</p> <p>Den Schlauch ausrichten.</p> <p>Wasserzulaufsieb kontrollieren.</p> <p>Ablaufschlauch reinigen und ausrichten.</p> <p>Ablauffilter reinigen.</p>

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
Waschtrockner startet nicht	<ul style="list-style-type: none"> • Netzkabel nicht angeschlossen oder Netzstecker locker. • Sicherung durchgebrannt, Überlastschalter hat angesprochen oder Stromausfall. • Wasserhahn nicht vollständig geöffnet 	<p>Sicherstellen, dass der Stecker in die Steckdose passt.</p> <p>Den Überlastschalter rücksetzen oder die Sicherung austauschen. Keinesfalls eine Sicherung mit höherer Kapazität einsetzen. Bei Netzüberlastung einen Elektriker zu Rate ziehen.</p> <p>Den Wasserhahn öffnen.</p>
Waschtrockner schleudert nicht.	<ul style="list-style-type: none"> * Darauf achten, dass die Tür fest geschlossen ist. 	<p>Die Tür schließen und die Taste Start/Pause drücken. Nach Drücken der Taste Start/Pause dauert es u. U. einige Sekunden, bis die Waschtrockner zu schleudern beginnt. Die Tür muss einrasten, bevor die Maschine auf Schleudern schalten kann.</p>
Tür lässt sich nicht öffnen.		<p>Bei laufender Maschine kann die Trommeltür aus Sicherheitsgründen nicht geöffnet werden. Ein bis zwei Minuten warten, bis die elektrische Türentriegelung die Tür freigibt.</p>
Waschzykluszeit zu lang.		<p>Die Waschzeit hängt von der Zuladung, dem Wasserleitungsdruck, der Wassertemperatur und anderen Faktoren ab. Falls Unwucht erkannt wird oder das Schaum-Absorbierprogramm sich aktiviert, kann sich die Waschzeit verlängern.</p>
Trockenes problem	Trocknet nicht	<p>Überbelasten Sie nicht. Prüfen Sie, ob die Unterlegscheibe richtig ausläuft, um ausreichendes wasser von der Last zu extrahieren. Kleidungslast ist zu klein, zu stolpern Eigenschaft. Addieren Sie einige Tücher.</p>

FEHLERSUCHE

Symptom	Mögliche Ursache	Abhilfe
1E	<ul style="list-style-type: none"> • Wasserdruck unzureichend. • Wasserhahn nicht vollständig geöffnet • Wasserzulaufschlauch geknickt. • Wasserzulauffilter verstopft. 	Anderen Hahn im Haus ausprobieren. Den Hahn ganz öffnen. Den Schlauch gerade verlegen. Wasserzulauffilter kontrollieren
0E	<ul style="list-style-type: none"> • Ablaufschlauch geknickt oder verstopft. • Ablauffilter verstopft. 	Ablaufschlauch reinigen und ausrichten. Ablauffilter reinigen.
UE	<ul style="list-style-type: none"> • Zuladung zu klein. • Zuladung nicht gleichmäßig verteilt. • Das Gerät verfügt über eine Funktion zur Erfassung und Korrektur von Unwucht. Bei schweren Wäschestücken wie Badematten, Bademänteln kann das System den Schleudervorgang wiederholt abbrechen, wenn die Unwucht einen Festwert überschreitet. • Falls die Wäsche am Ende des Schleuderzykluses noch zu nass ist, kleinere Wäschestücke hinzufügen, um die Last besser zu verteilen. 	1 oder 2 ähnliche Wäschestücke laden, um das Gewicht besser zu verteilen. Die Wäsche besser verteilen, damit geschleudert werden kann.
dE	<ul style="list-style-type: none"> • Ist die Tür geöffnet? 	Die Tür schließen. * Falls " dE " nicht erlischt, den Kundendienst kontaktieren.
LE		Den Netzstecker ziehen und den Kundendienst verständigen.
FE	<ul style="list-style-type: none"> • Falls aufgrund eines defekten Wasserventils zuviel Wasser einströmt, erscheint " FE " auf dem Display. 	Den Wasserhahn schließen. Den Netzstecker ziehen. Kundendienst verständigen.
PE	<ul style="list-style-type: none"> • " PE " zeigt eine Störung des Wasserstandsensors an. 	
CE	<ul style="list-style-type: none"> • Überlastung des Motors 	
LE	<ul style="list-style-type: none"> • Überlastung des Motors 	

GARANTIEBEDINGUNGEN

Unter die Garantie fallen nicht:

- Heimservice zur Einführung in die Benutzung des Geräts.
- Wenn das Gerät an eine Spannung angeschlossen ist, die nicht mit der auf dem Nennleistungsschild angegebenen übereinstimmt.
- Wenn die Störung durch Unfälle, Vernachlässigung, Missbrauch oder höhere Gewalt verursacht wird.
- Wenn die Störung durch unsachgemäße Benutzung des Geräts oder Nichtbeachtung der Bedienungsanleitung verursacht wird.
- Die Gebrauchsanweisung für das Gerät zur Verfügung stellen oder die Einstellungen des Geräts ändern.
- Wenn die Störung durch Schädlinge wie Ratten oder Kakerlaken etc. verursacht wird.
- Normale Geräusche oder Vibrationen sind z. B. das Geräusch von ablaufendem Wasser, Drehgeräusche oder Pieptöne während der Erwärmung.
- Die Installation korrigieren, das Gerät nivellieren oder den Abfluss einstellen.
- Normale Wartung, wie sie im Benutzerhandbuch empfohlen wird.
- Entfernung von Fremdkörpern wie Sand, Nägeln, BH-Bügeln, Knöpfen etc. aus der Maschine sowie aus der Pumpe und dem Einlassfilter.
- Sicherungen ersetzen oder die elektrischen Anschlüsse oder Rohrleitungen korrigieren.
- Korrektur von unbefugten Reparaturen.
- Schäden an persönlichem Eigentum, die direkt oder indirekt durch Defekte dieses Geräts verursacht werden.
- Wenn dieses Gerät zu kommerziellen Zwecken benutzt wird, steht es nicht unter Garantie. (Beispiel: öffentliche Orte wie Toiletten, Hotels, Fitness-Center, Pensionen)

Garantiebedingungen für Waschmaschine

- 1. Die Garantiezeit beginnt** mit dem Kaufdatum und erstreckt sich über 24 Monate. Der Beginn der Garantiezeit gilt als nachgewiesen, wenn der Käufer den Kaufbeleg (Quittung / Kassenzettel) zusammen mit der vom Verkäufer ausgefüllten und unterschriebenen Garantiekarte vorlegt. Die **Seriennummer** des Produkts muß mit der eingetragenen Nummer auf der Garantiekarte übereinstimmen!
- 2. Während der Garantiezeit beheben wir** kostenlos alle Mängel, soweit sie nachweislich auf Fabrikations- oder Materialfehler zurückzuführen sind.
- 3. Ausgeschlossen von der Garantie** sind Schäden, die durch unsachgemäße Behandlung, Nichtbeachtung der Anleitung und betriebsbedingte Abnutzung auftreten. Ebenso erstreckt sich die Garantie nicht auf Verschleißteile und leicht zerbrechliche Produktteile (wie z.B. Sichtscheiben, Glimm- oder Glühlampen). Schäden, die auf dem Transport entstehen, gehen ebenso wie Versand- und Verpackungskosten zu Lasten des Käufers.
- 4. Die Entscheidung über Reparatur, Austausch oder Ersatz** bleibt bei uns. Ausgetauschte oder ersetzte Teile gehen in unser Eigentum über. Durch Reparatur oder Teileersatz wird die ursprüngliche Garantiezeit nicht verlängert!
- 5. Der Garantieanspruch erlischt**, Sobald Personen in das Gerät eingreifen, die von LG Electronics nicht für den Service autorisiert sind - ebenso, sobald das Gerät zu gewerblichen Zwecken eingesetzt wird.
- 6. Heben Sie unbedingt die Originalverpackung auf**, damit das Gerät im Servicefall ohne Beschädigungen transportiert werden kann.
- 7. Wenden Sie sich im Garantiefall** an Ihren Fachhändler oder an eines unserer autorisierten Servicecenter.
- 8. Weitergehende Ansprüche sind ausgeschlossen!** Sollten Teile dieser Bestimmungen unwirksam sein, so gelten sie sinngemäß. Die Wirksamkeit der übrigen Bestimmungen wird hiervon nicht berührt.

Garantieurkunde

Für dieses Gerät übernehmen wir 24 Monate Garantie!

Wir verpflichten uns, während der 24-monatigen Garantiezeit Ihr Gerät kostenlos instandzusetzen bzw. Ihrem Fachhändler die Ersatzteile kostenlos zur Verfügung zu stellen, wenn es infolge eines Fabrikations- oder Materialfehlers versagen sollte. Weitergehende Ansprüche gegen uns sind ausgeschlossen.

Im Übrigen gelten unsere umseitig aufgeführten Garantiebedingungen!

Gerätetyp : _____

Seriennummer:

Name des Käufers : _____

Kaufdatum : _____

Stempel / Unterschrift des Fachhändlers

PRODUCT FEATURES



- ⓘ **Direct Drive System**
 The advanced Brushless DC motor directly drives the drum without belt and pulley.



- ⓘ **Tilted Drum and Extra Large Door Opening**
 Tilted drum and extra large opening make it possible to load and unload clothing more easily.



- ⓘ **Water Circulation**
 Spray detergent solution and water onto the load over and over. Clothes are soaked more quickly and thoroughly during wash cycle. The detergent suds can be removed more easily by the water shower during rinse cycle. The water circulation system uses both water and detergent more efficiently.



- ⓘ **RollerJets**
 Washing ball enhances the wash performance and reduces damage to the clothing. The jets spray and help tumble clothes to enhance washing performance while maintaining fabric care.



- ⓘ **Built-in Heater**
 Internal heater automatically heats the water to the best temperature on selected cycles.



- ⓘ **Child Lock**
 The Child lock prevents children from pressing any button to change the settings during operation. The Power button will remain operative when the Child Lock is activated during a cycle.

CONTENTS

Important Safety Information	30
Specifications	31
Installation Instructions	32
Preparation Before Washing	37
Using the Dispenser	38
Cycles	40
How to Use the Washer	41
Maintenance	47
Troubleshooting Guide	50
Terms of Warranty	53

IMPORTANT SAFETY INFORMATION

READ ALL INSTRUCTIONS BEFORE USE

WARNING!

For your safety, the information in this manual must be followed to minimize the risk of fire or explosion, electric shock, or to prevent property damage, personal injury, or loss of life.

IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS

WARNING: To reduce the risk of fire, electric shock, or injury to persons when using the washer, follow basic precautions, including the following:

- *Read all instructions before using the washer.*
- *Do not wash articles that have been previously cleaned in, washed in, soaked in, or spotted with gasoline, dry cleaning solvents, or other flammable or explosive substances, as they give off vapors that could ignite or explode.*
- *Do not add gasoline, dry cleaning solvents, or other flammable or explosive substances to the wash water. These substances give off vapors that could ignite or explode.*
- *Under certain conditions, hydrogen gas may be produced in a hot water system that has not been used for 2 weeks or more. **HYDROGEN GAS IS EXPLOSIVE.** If the hot water system has not been used for such a period, before using the washing machine, turn on all hot water faucets and let the water flow from each for several minutes. This will release any accumulated hydrogen gas. As the gas is flammable, do not smoke or use an open flame during this time.*
- *Do not allow children to play on or in the washer. Close supervision of children is necessary when the washer is used near children.*
- *Before the washer is removed from service or discarded, remove the door to prevent children from hiding inside.*
- *Do not install or store the washer where it will be exposed to the weather.*
- *Do not tamper with controls.*
- *Do not repair or replace any part of the washer or attempt any servicing unless specifically recommended in the user-maintenance instructions or published user-repair instructions that you understand and have the skills to carry out.*
- *See Installation Instructions for grounding requirements.*
- *ALWAYS follow the fabric care instructions supplied by the garment manufacturer.*
- *Do not place items exposed to cooking oil in your washer. Items contaminated with cooking oils may contribute to a chemical reaction that could cause a load to catch fire.*
- *Do not use fabric softeners or products to eliminate static unless recommended by the manufacturer of the fabric softener or product.*

SAVE THESE INSTRUCTIONS

GROUNDING INSTRUCTIONS

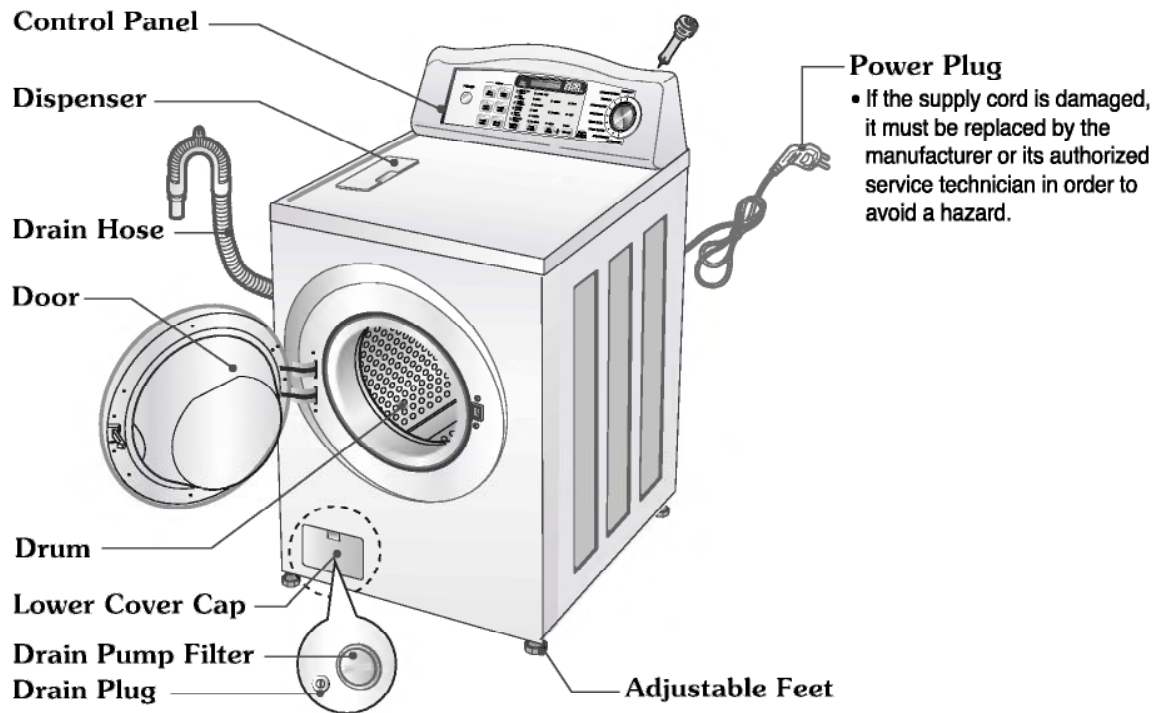
This appliance must be grounded. In the event of malfunction or breakdown, grounding will reduce the risk of electric shock by providing a path of least resistance for electric current. This appliance is equipped with a cord having an equipment-grounding conductor and grounding plug. The plug must be plugged into an appropriate outlet that is properly installed and grounded in accordance with all local codes and ordinance.

- *Do not use an adapter or extension cord.*
- *Do not remove ground prong.*
- *If you don't have the proper outlet, consult an electrician.*

WARNING: Improper connection of the equipment-grounding conductor can result in risk of electric shock.

Check with a qualified electrician or serviceman if you are in doubt as to whether the appliance is properly grounded. Do not modify the plug provided with the appliance - if it does not fit the outlet, have a proper outlet installed by a qualified electrician.

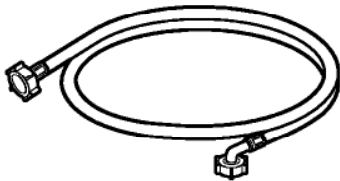
SPECIFICATIONS



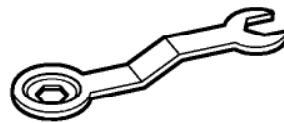
ⓘ Name	: Front-loading Washing Machine
ⓘ Power supply	: 220 - 240V~, 50Hz
ⓘ Size	: 68.6cm(W) X 75.0cm(D) X 108.6cm(H)
ⓘ Weight	: 86 kg
ⓘ Wash capacity	: 10 kg
ⓘ Spin speed	: No Spin/400/600/800/1000/1200 rpm [WD-12210(5)BD] No Spin/400/600/800/1000 rpm [WD-10210(5)BD]
ⓘ Permissible water pressure	: 0.3 ~ 10 kgf/cm ² (30 ~ 1000 kPa)

fR Specifications subject to change by manufacturer.

ⓘ Accessories



Inlet Hose (1 EA)



Wrench

INSTALLATION INSTRUCTIONS

Install or store unit where it will not be exposed to temperatures below freezing or exposed to outside weather conditions.

Properly ground washer to conform with all governing codes and ordinances.

The base opening must not be obstructed by carpeting when the washing machine is installed on a carpeted floor.

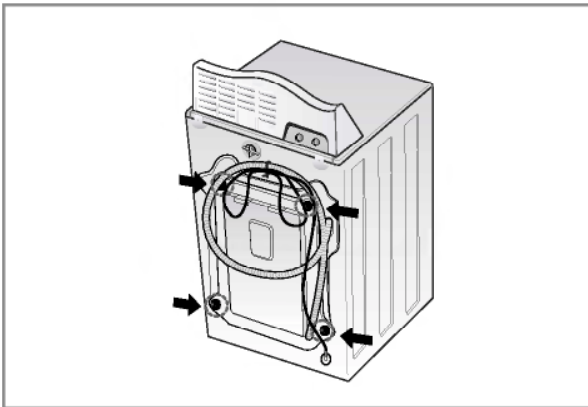
In countries where there are areas which may be subject to infestation by cockroaches or other vermin, pay particular attention to keeping the appliance and its surroundings in clean condition at all times.

Any damage which may be caused by cockroaches or other vermin will not be covered by the appliance guarantee.

⚠ Shipping bolts

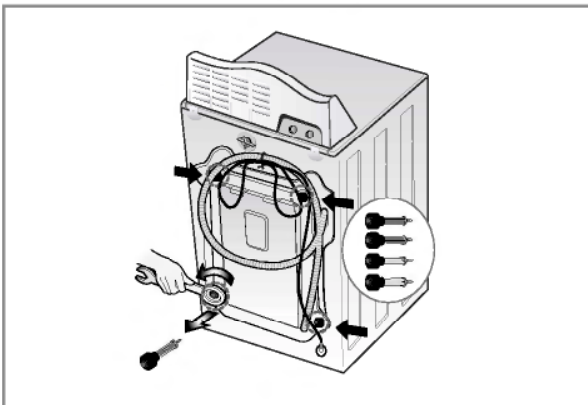
The appliance is fitted with shipping bolts to prevent internal damage during transport.

⚠ Removing shipping bolts

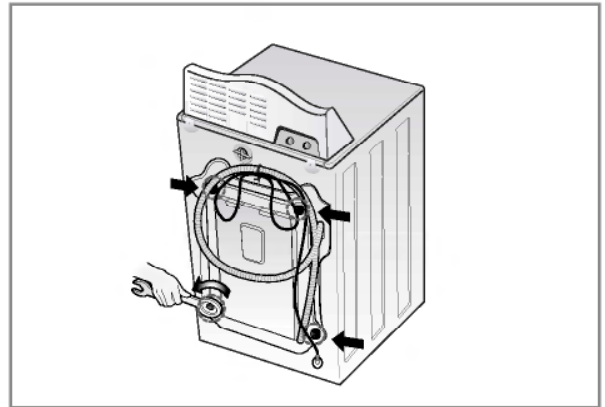


1. To prevent internal damage during transport, the special 4 bolts are locked. Before operating the washer, remove the bolts and braces.

- If they are not removed, it may cause heavy vibration, noise, and malfunction.

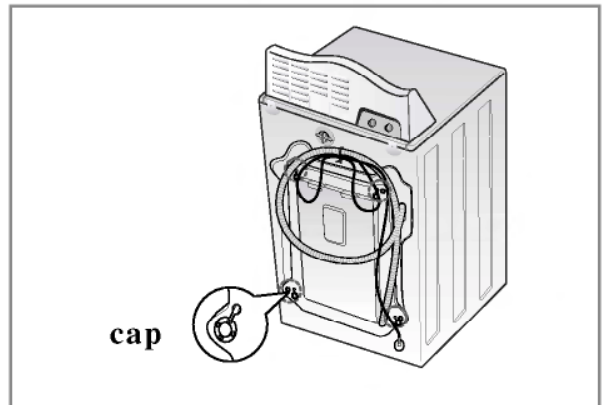


2. Unscrew the 4 bolts with the wrench supplied.



3. Take out the 4 bolts and braces by twisting the braces slightly. Keep the 4 bolts, braces and the wrench for future use.

- Whenever the appliance is transported, the shipping bolts and braces must be replaced.



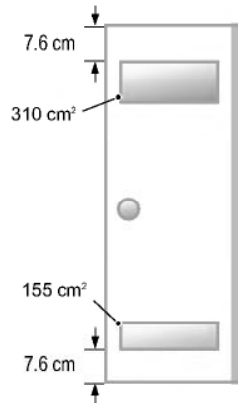
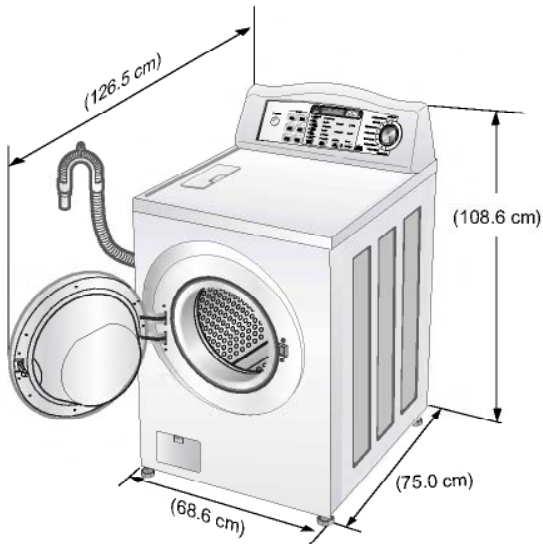
4. Close the holes with the caps supplied.

INSTALLATION INSTRUCTIONS

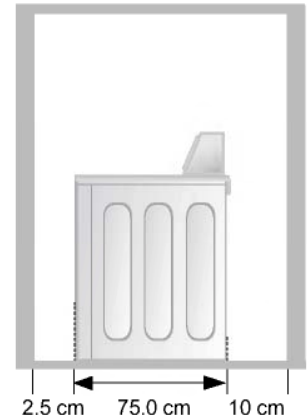
⚠ Installation clearances

The location must be large enough to fully open the washer door.

⚠ Washer dimensions



[Closet door with vents]



[Side view]

- Most installations require a minimum 10 cm clearance behind the washer.

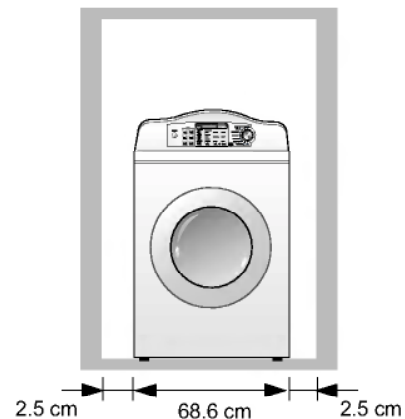
⚠ Minimum installation spacing for recessed area or closet installation

The following dimensions shown are for the minimum spacing allowed.

Additional spacing should be considered for installation and servicing.

- Additional clearances might be required for wall, door and floor moldings.
- Additional spacing of 2.5 cm on all sides of the washer is recommended to reduce noise transfer.
- For closet installation, with a door, minimum ventilation openings in the top and bottom of the door are required. Louvered doors with equivalent ventilation openings are acceptable.

Companion appliance spacing should also be considered.



[Front view]

⚠ Level floor

Allowable slope under entire washer is 1°.

⚠ Power outlet

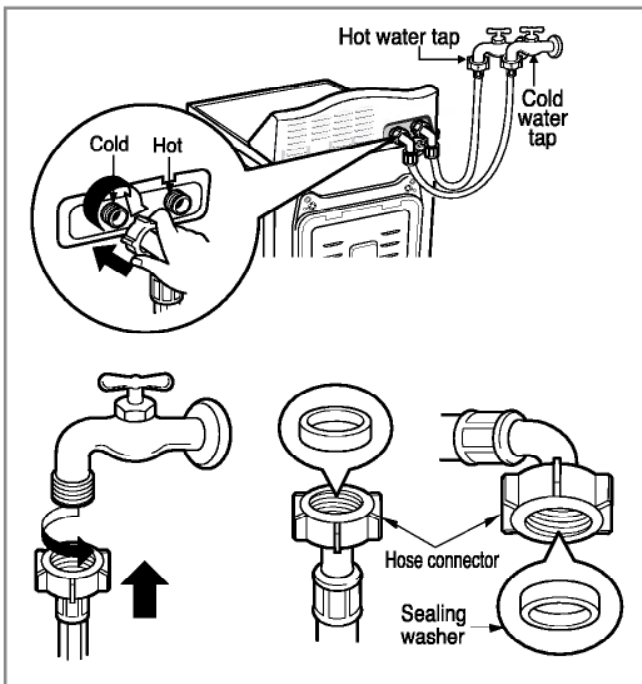
Must be within 1.5m of either side of the washer. Do not overload the outlet with more than one appliance.

INSTALLATION INSTRUCTIONS

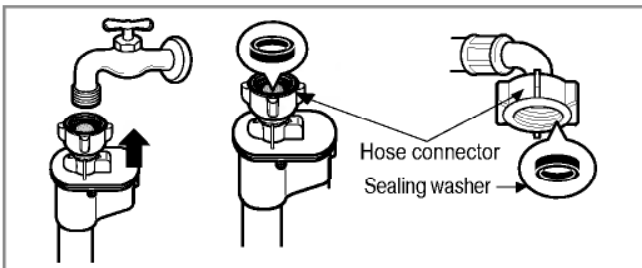
⚠️ Electrical connection

1. Do not use an extension cord or double adapter.
2. If the supply cord is damaged, it must be replaced by the manufacturer or its authorized service technician in order to avoid a hazard.
3. Always unplug the machine and turn off the water supply after use.
4. Connect the machine to a grounded socket in accordance with current wiring regulations.
5. The appliance must be positioned so that the plug is easily accessible.

⚠️ Connecting water supply hose



- Water supply pressure must be between 0.3 ~ 10 kgf/cm² (30~1000 kPa)
- Don't strip or crossthread when connecting Inlet hose to the valve.
- If the water supply pressure is more than 1000 kPa, a pressure reducer device should be installed.
- Two Sealing washers are supplied with the water inlet hoses to prevent water leaks.
- Check water tightness of washing machine connections by turning the tap completely on.
- Periodically check the condition of the hose and replace the hose if necessary.
- Make sure that there is no bent in the hose and that it is not crushed.
- The Inlet hose which has red connector is for the hot water tap.
- Hot and cold water faucets **MUST** be installed properly to your washer's water inlet.



NOTE : Washing Machine is to be connected to the water mains using new hoses. Old hoses should not be used.

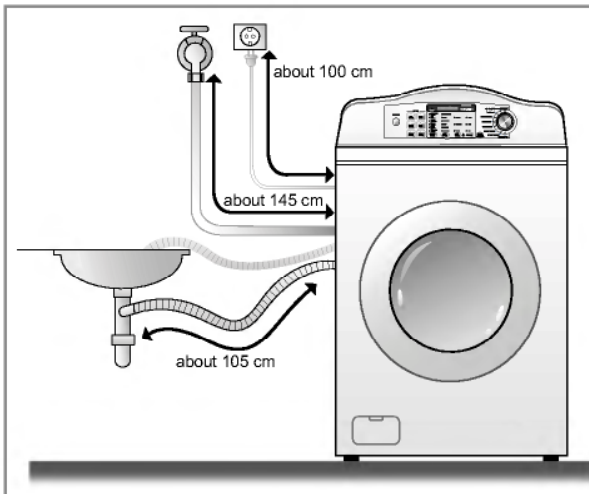
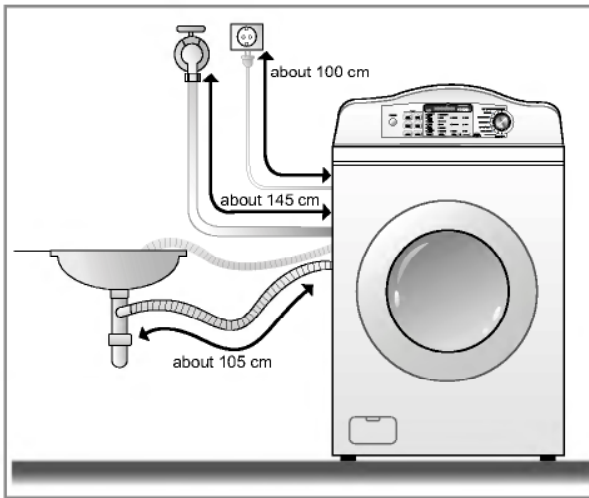
Repairs to the washing machine must only be carried out qualified personnel. Repairs carried out by inexperienced persons may cause injury or serious malfunctioning. Contact your local service center.

Do not install your washing machine in rooms where temperatures below freezing may occur. Frozen hoses may burst under pressure. The reliability of the electronic control unit may be impaired at temperatures below the freezing point.

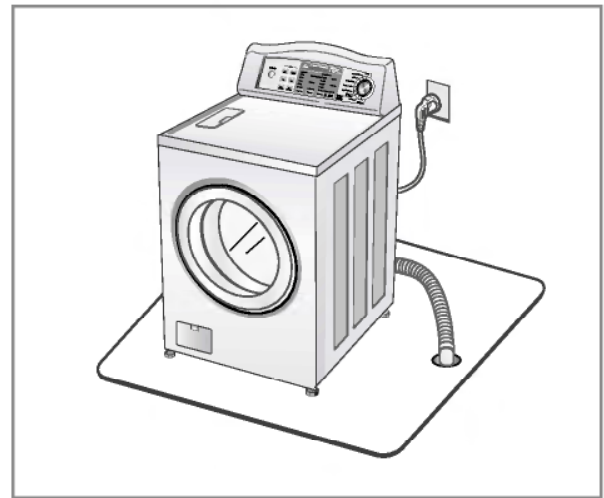
If the appliance is delivered in the winter months and temperatures are below freezing. Store the washing machine at room temperature for a few hours before putting it into operation.

INSTALLATION INSTRUCTIONS

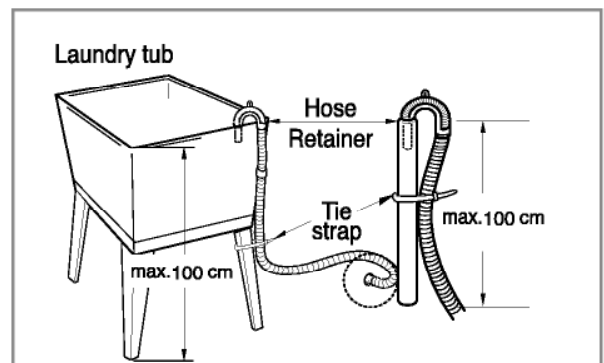
Installation of drain hose



- The drain hose should not be placed higher than 100 cm. from the bottom of the washer.
- Properly securing the drain hose will protect the floor from damage due to water leakage.



- This washer has a siphon break.
- Place the end of the drain hose in the hole of the floor drain system.



- When installing the drain hose at a sink, secure it so it cannot break away and cause flooding and damage.
- Properly securing the drain hose will protect the floor from damage due to water leakage.

This equipment is not designed for maritime use or for mobile installations such as in RV's, aircraft, etc.

Turn off the valve if the machine is to be left for any length of time (e.g. holiday), especially if there is no floor drain (gully) in the immediate vicinity.

When disposing of the appliance, cut off the power cable, and destroy the plug.

Disable the door lock to prevent young children being trapped inside.

Packaging material (e.g. Films, Styrofoam) can be dangerous for children. There is a risk of suffocation! Keep all packaging from children.

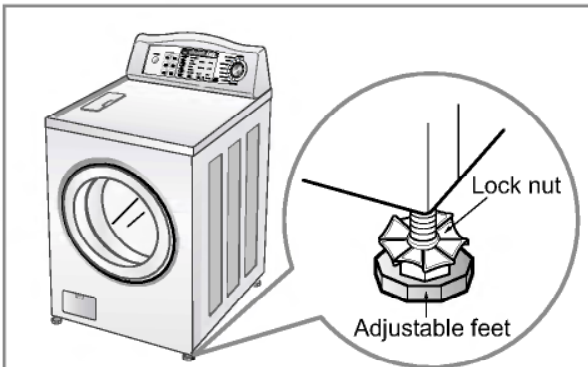
INSTALLATION INSTRUCTIONS

⌚ Level adjustment



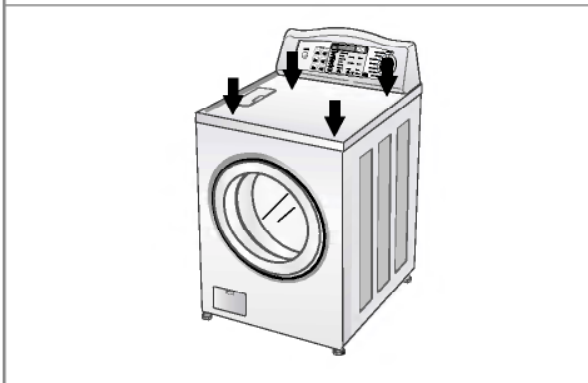
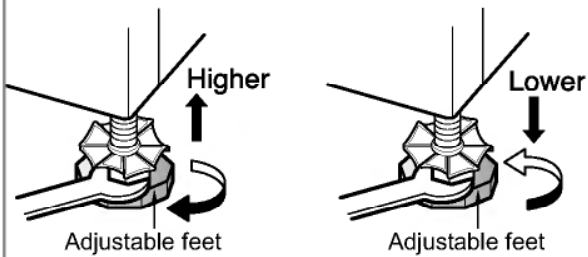
- Leveling the washing machine properly prevents excessive noise and vibration. Install the appliance on a solid and level floor surface, preferably in a corner of the room.

NOTE : Timber or suspended type flooring may contribute to excessive vibration and unbalance errors.



- If the floor is uneven, adjust the adjustable feet as required. (Do not insert pieces of wood, etc. under the feet.)
- Make sure that all four feet are stable and resting on the floor and then check that the appliance is perfectly level. (Use a leveling tool.)

※ *After the washer is level, tighten the lock nuts up towards of the base of the washer. All lock nuts must be tightened.*



fR Diagonal Check

When pushing down the edges of the washing machine top plate diagonally, the machine should not move up and down at all. (Please, check both directions.)

If machine rocks when pushing the machine top plate diagonally, adjust the feet again.

PREPARATION BEFORE WASHING

Do not use stain removal sprays near the machine as the overspray may fade or remove the printing from the front panel.

! WARNING

To reduce the risk of fire, electric shock, or injury to persons, read the **IMPORTANT SAFETY INSTRUCTIONS** before operating this appliance.

1. Fabric Care Labels

Look for a care label on your clothes. This will tell you about the fabric content of your garment and how it should be washed.

2. Sorting

To get the best results, sort clothes into loads that can be washed with the same wash cycle. Different fabrics need to be washed in different ways.

Always sort dark colors from pale colors and whites. Wash separately as dye and lint transfer can occur causing discoloration of white clothing. If possible, do not wash heavily soiled items with lightly soiled ones.

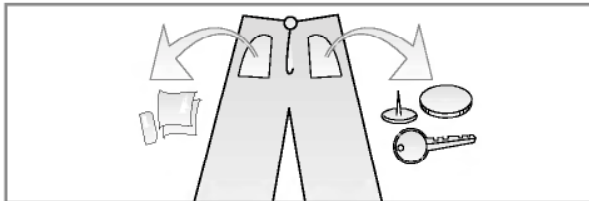
Soil (Heavy, Normal, Light)	Separate clothes according to amount of soil.
Color (White, Lights, Dark)	Separate white fabrics from colored fabrics.
Lint (Lint Producers, Collectors)	Wash lint producers and lint collectors separately.

3. Check before loading

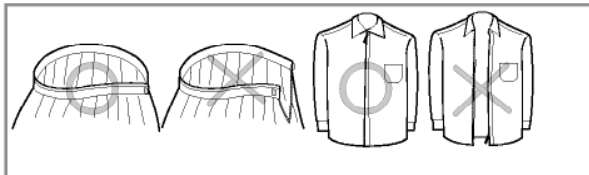
Combine large and small items in a load. Load large items first.

Large items should not be more than half the total wash load.

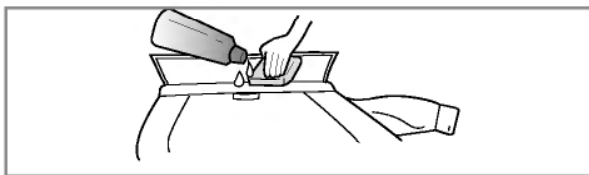
Do not wash single items. This may cause an out-of-balance load. Add one or two similar items.



- Check all the pockets to make sure that they are empty. Things such as clip, matches, pens, coins, and keys can damage both your washer and your clothes.



- Close zippers, hooks, and strings to make sure that these items do not snag on other clothes.



- Pretreat dirt and stains by brushing a little detergent dissolved in water onto stains like collars and cuffs to help lift dirt.

USING THE DISPENSER

The automatic dispenser consists of three compartments which hold 1) liquid fabric softener, 2) liquid or powdered detergent for prewash and 3) liquid or powdered detergent and color safe bleach for main wash.

All laundry products can be added at once in their respective dispenser compartments.

They will be dispensed at the appropriate time for most effective cleaning. After loading the laundry additives into the dispenser, close the dispenser lid.

Add detergent, bleach and fabric softener to the automatic dispenser following these steps:

1. Open the dispenser lid.
2. Load the laundry products into the appropriate compartments.
3. Close the dispenser lid.

About detergent

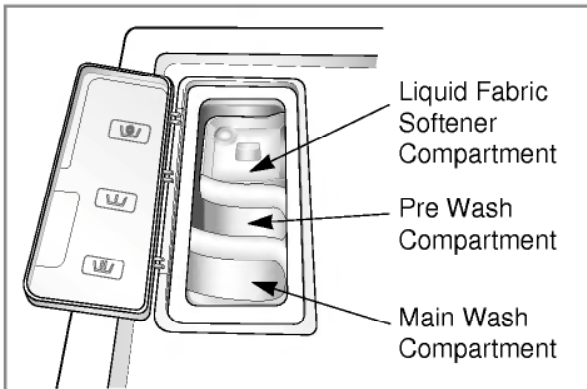
Low lathering detergent is recommended for this washer. Use the manufacturer's recommended amount.

If low lathering detergent is not available, a reduced amount of regular detergent may be used.

Because reducing the amount of detergent may reduce cleaning, it is important to pretreat stains, sort carefully by color and soil level, and avoid overloading.

Detergent usage may need to be adjusted for water temperature, water hardness, size and soil level of the load. For best results, avoid using too much detergent.

NOTE : Liquid detergent will drain into the washer drum as it is added.



1. Fabric Softener Compartment

- Add recommended amount of fabric softener to this compartment.
- Dilute concentrated softeners with warm water to the fill line.
- Do not exceed the maximum fill line. Overfilling can cause early dispensing of the fabric softener which could result in stained clothes.
- Do not pour fabric softener directly on the wash load.
- The fabric softener will be automatically dispensed during the last rinse cycle.

USING THE DISPENSER

2. Prewash Detergent Compartment

- Add detergent to this compartment when using the Prewash option. Liquid or powdered detergent may be used in this compartment. The detergent will automatically be dispensed during Prewash if the Prewash option is selected.
- Add 1/2 the recommended amount of detergent to the Prewash compartment and the recommended amount of detergent to the main wash compartment.

NOTE : If using pre-wash stain removers do not use on or near the Washer as they may cause damage to the control panel's finish.

3. Main Wash Detergent Compartment

- Add measured detergent to this compartment for Main wash. Detergent is flushed from the dispenser at the beginning of the cycle. Either powdered or liquid detergent can be used.
- Liquid or powdered color-safe bleach may be added to the main wash compartment along with the same type of detergent, liquid or powdered.

NOTE : If you are using the Prewash option with Main wash, powdered detergent must be used in the main wash compartment since liquid detergent will drain into the washer drum as it is added.

CYCLES

ⓘ Select cycles designed for different types of fabric and soil levels.

Program	Fabric Type	Proper Temp.	Option	Maximum Load	Time in Minutes
Cotton	First check if laundry is machine washable. (white cotton, linen towel and sheets...)	95°C	Pre Wash Time Delay Eco Bio Time Save Crease Care	Rating	172
	Color fast garments (shirts, night dresses, pajamas...) and lightly soiled white cotton (underwear...)	60°C (50°C, Cold, 40°C, 30°C)			151
Synthetic	Polyamide, Acrylic, Polyester	40°C (60°C, Cold, 50°C, 30°C)	Pre Wash Time Delay Eco Bio Time Save Crease Care	Less than 5.0 kg	82
Delicate	Delicate laundry easily damaged	30°C (40°C, Cold)	Time Delay Time Save Crease Care	Less than 4.0 kg	64
Wool/Silk	Machine washable woolens with pure new wool only	30°C (40°C, Cold)	Time Delay Time Save Crease Care	Less than 3.0 kg	61
Hand Wash	"Hand Wash" marked delicate and wool laundry	Cold(30°C, 40°C)	Time Delay Time Save Crease Care	Less than 3.0 kg	52
Quick 30	Colored Laundry which is lightly soiled fast	30°C(40°C, Cold)	Time Delay Crease Care	Less than 5.0 kg	30

* Pre Wash : If the laundry is heavily soiled, "Pre Wash" course is recommended. Pre Wash is available in Cotton and Synthetic Program.

* Eco : By selecting Eco function, the water temperature is reduced and washing time is lengthened. So you can economize in your consumption of heating energy.

* Bio : If you want to eliminate protein stains (milk, blood, chocolate...), you may select Bio function by pressing the option button.

* Quick 30 : By selecting this function, you may wash a small quantity of colored laundry which is lightly soiled fast.

NB. You can only select Bio function and Eco function when temperature is higher than 60°C in Cotton and Synthetic. If the function is selected, the beginning water temperature can not be changed.

HOW TO USE THE WASHER



CYCLES

- Rotate the **Cycle selector knob** to select cycle designed for different types of fabric and soil levels.
- Each cycle has a preset Water Temperature, Spin, Rinse, Option.

See the page 40.

- The preset settings can be changed anytime before Start.

FAVORITE

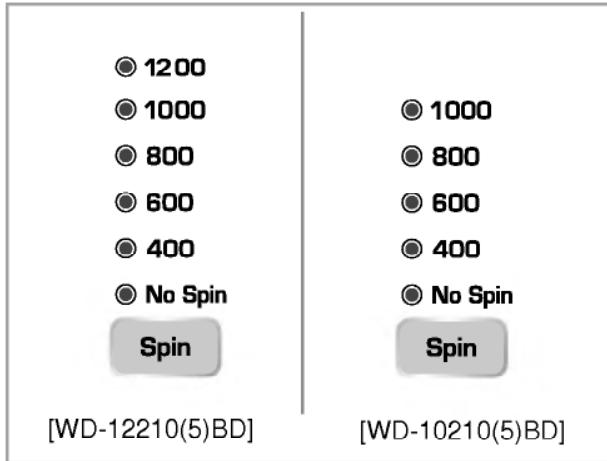
- Favorite Program allows you to store a customized wash cycle for future use.
- **To make a Favorite Program:**
 1. Select a cycle.
 2. Select the other desired **Water Temp., Rinse, Spin.**
 3. Select the desired Options.
 4. Press and hold Favorite Program button 3 seconds (2 beep sounds).
 5. Press **Start/Pause.**
The Favorite program is now stored for future use. To reuse the program, select Favorite Program and press **Start/Pause.**

BEEPER

- Choose **High / Low / Off.**

HOW TO USE THE WASHER

SPIN



- By pressing the Spin button, the spin speed can be chosen.
- When you want spin only, press the **[Spin]** button to select the Spin speed.

1. Spin selection

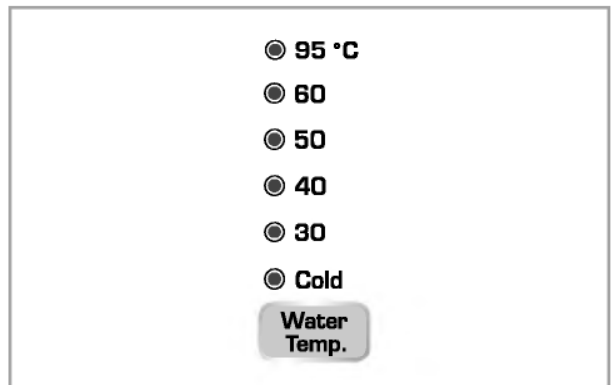
- Spin speed is available according to the program as follows.
- **WD-10210(5)BD**
 - **Cotton & Quick 30 & Synthetic & Wool/Silk & Hand Wash**
No Spin —400 —600 —800 — 1000
 - **Delicate**
No Spin —400 —600 —800
- **WD-12210(5)BD**
 - **Cotton & Quick 30**
No Spin —400 —600 —800 — 1000 —1200
 - **Synthetic & Wool/Silk & Hand Wash**
No Spin —400 —600 —800 — 1000
 - **Delicate**
No Spin —400 —600 —800

2. No spin

- If no spin is selected, the washer stops after draining water.

The required lamp will light up for identification.

WATER TEMP.



- By pressing the **Water Temp.** button, the water temperature can be selected.

- *Cold*
- *30°C / 40°C / 50°C / 60°C / 95°C*

1. Water Temperature

- Water temperature can be selected as below according to the program.
- **Cotton**
Cold —30°C —40°C —50°C —60°C —95°C
- **Synthetic**
Cold —30°C —40°C —50°C —60°C
- **Delicate & Wool / Silk & Quick 30 & Hand Wash**
Cold —30°C —40°C

*The required temperature lamp will light up for identification.
For the more detailed information, please refer to the page40.*

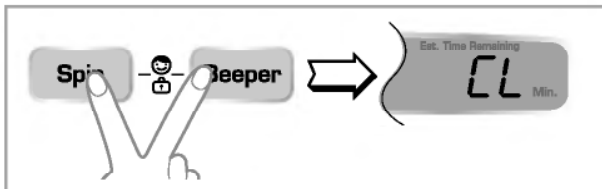
HOW TO USE THE WASHER

CHILD LOCK

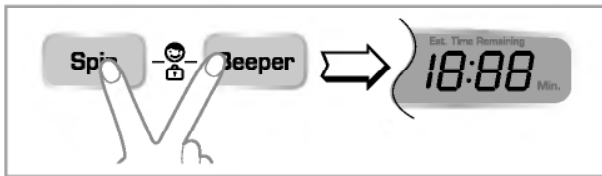
Spin  Beeper

1. Child Lock

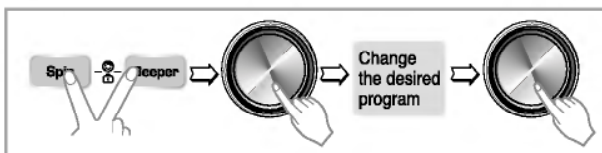
- Child Lock can be set by pressing and holding the **Spin** button and **Beeper** button simultaneously.



- When child lock is set, all buttons are inoperable.
- To deactivate Child Lock system, press and hold the **Spin** and **Beeper** button simultaneously again.

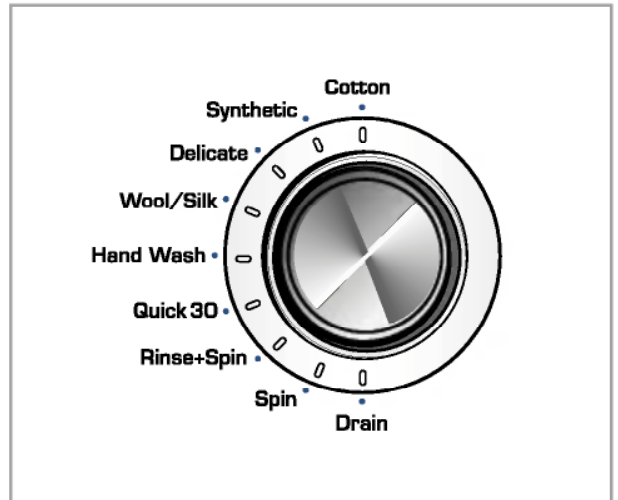


- To change to the desired program, whilst in child lock mode.
1. Press and hold both **Spin** and **Beeper** together once again.
 2. Press the **Start/Pause** button.
 3. Select the desired program and press the **Start/Pause** button again.



- The child lock can be set at any time and it is automatically canceled when operational errors occur. Also **Child Lock** works when power is off.

PROGRAM



- 9 programs are available according to the laundry type.
- Lamp will light up to indicate selected program.

1. Program

- When **Start/Pause** button is pressed, the Cotton program is automatically selected.
- By turning the Program dial, the program is selected in order of "Cotton – Synthetic – Delicate – Wool/Silk – Hand Wash – Quick 30 – Rinse+Spin – Spin – Drain".

Regarding to the laundry type for each program Please refer to the page40.

2. Course

- | | | |
|---------------|--------------|---------|
| - Cotton | - Hand Wash | - Drain |
| - Synthetic | - Quick 30 | |
| - Delicate | - Rinse+Spin | |
| - Wool / Silk | - Spin | |

HOW TO USE THE WASHER

START/ PAUSE



1. Start

- This **Start/Pause** button is used to start wash cycle or pause the wash cycle.

2. Pause

- If temporary stop of wash cycle is needed, press the **Start/Pause** button.
- When in Pause, the power is turned off automatically after 4 minutes.
- **NB.** The door will not open before 1 to 2 minutes when Pause is selected, or at the end of the wash cycle.

POWER

ⓐPower



1. Power

- Press the **Power(ⓐ)** button to turn power on and off
- To cancel the **Time Delay** function, the **Power(ⓐ)** button should be pressed.

2. Initial Program

- When the **Power(ⓐ)** button is pressed, the washer is ready for Coloureds program. And the other initial conditions as follows.
- So, if you want to advance into the washing cycle without changing the program, just press the **Start/Pause** button and then the washer will proceed.

DISPLAY



1. Special function display

- When child lock is selected, the " **CL** " is displayed.
- When time delay is selected, it shows the remaining times to finish the selected program.

2. Self diagnose display

- If the washer encounters a fault during operation, the associated fault will be displayed.
 - " **PE** " : Water pressure sensing error
 - " **FE** " : Problem of overfilling water
 - " **dE** " : Door is not closed
 - " **LE** " : Over load in moter.
 - " **CE** " : Over load in moter.
 - " **IE** " : Water inlet trouble
 - " **DE** " : Drainage trouble
 - " **UE** " : Unbalanced load
 - " **EE** " : Water temperature trouble

If these error letters are displayed, please refer to the troubleshooting page50 and follow the guide.

3. Completion of washing

- When washing cycle is completed, " **End** " is displayed on the "**Multi display**".

HOW TO USE THE WASHER

4. Time left

- During washing cycle, the remaining washing time is displayed.
- Recommended program by manufacturer.
 - Cotton 95°C : around 2 hours and 52 minutes
 - Cotton 60°C : around 2 hours and 31 minutes
 - Synthetic : around 1 hour and 22 minutes
 - Delicate : around 1 hour and 4 minutes
 - Wool / Silk : around 1 hour and 1 minute
 - Hand Wash : around 52 minutes
 - Quick 30 : around 30 minutes
 - Rinse+ Spin : around 17 minutes
 - Spin : around 11 minutes
 - Drain : around 1 minute
- The washing time may vary by the amount of laundry, water pressure, water temperature and other washing conditions.
- If an unbalanced load is detected or if the suds removing program operates, the wash time may be extended.
(Max. increasing time is 45minutes.)

OPTION

1. Prewash

- Use this option for loads that need pretreatment. Adds 16 minutes prewash and drain.
- **When using Prewash option, do not use liquid detergent in the Main Wash Compartment. Use powdered for the main wash.**

2. Eco

- By selecting Eco function, the water temperature is reduced and washing time is lengthened. So you can economize in your consumption of heating energy.

NB. You can select Eco function when temperature is higher than 60°C in Cotton and Synthetic.

3. Time Save

- This option can be used to reduce the time of a wash program.
- To use this option press the Time Save button once before the wash program is started.
- This option is not available with Quick 30 program.

HOW TO USE THE WASHER

4. Time Delay

Preparing washing before starting "Time Delay"

- Turn on the water tap.
- Load laundry and close the door.
- Place the detergent and fabric softener in the drawer.

• How to set "Time Delay"

- Press Power button.
- Press the Program button to select the program you require.
- Press Time Delay button and set the desired time.
- Press the Start/Pause button.

(":" blinks.)

- If Time Delay button is pressed, "3:00" is displayed. The maximum delayed time is 19:00 hours and the minimum time is 3:00 hours.
- Each pressing of the button advances on time delay by one hour.
- To cancel the time delay, press the Power button.
- Time Delay is 'estimated time' from the present to the completion of washing cycle or selected process.
- According to the condition of water supply and temperature, the delayed time and the actual washing time may vary.

5. Bio

- If you want to eliminate protein stains(milk, blood, chocolate...), you may select Bio function by pressing the option button.

NB. You can select Bio function when temperature is higher than 60°C in Cotton and Synthetic.

6. Crease Care

- If you want to prevent crease, select this button with spin.

DOOR LOCKED

- Lights whenever the door of the washer is locked.
- The door can be unlocked by pressing the **Start/Pause** button to stop the washer.
- The door can be opened after a short delay.

STATUS INDICATOR

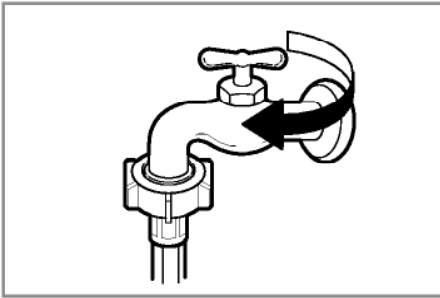
- These lights show elapsed time of the cycle the washer is operating.

MAINTENANCE

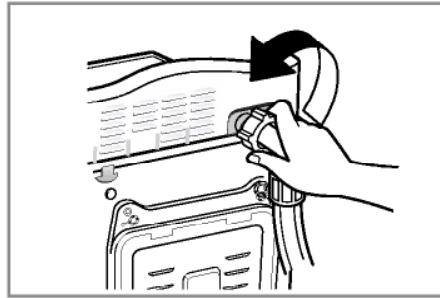
Before cleaning the washer interior, unplug the electrical power cord to avoid electrical shock hazards. When disposing of the appliance, cut off the power cable, destroy the plug, and disable the door lock to prevent young children from being trapped inside.

ⓘ ⚠ The water inlet filter

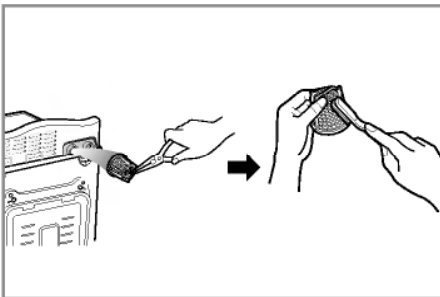
- " iE " error message will blink on the control panel when water does not enter the dispenser.
- If your water is very hard or contains traces of lime deposit, the water inlet filter may become clogged. We recommend cleaning it every few months.



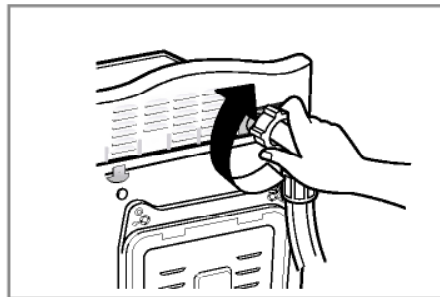
1. Turn off the water tap.



2. Unscrew the water inlet hose.



3. Clean the filter using a hard bristle brush.



4. Tighten up the inlet hose.

ⓘ ⚠ The drain pump filter

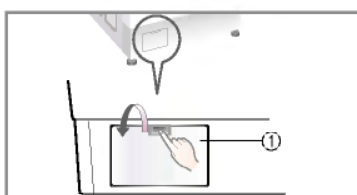
- The drain filter collects threads and small objects left in the laundry. Check regularly that the filter is clean to ensure smooth running of your machine.

⚠ CAUTION

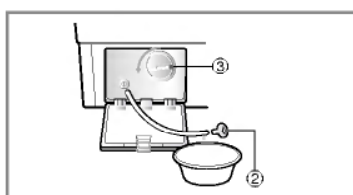
First drain using the drain hose and then open the pump filter to remove objects. Be careful when draining if the water is hot.

- Allow the water to cool down before cleaning the drain pump filter.

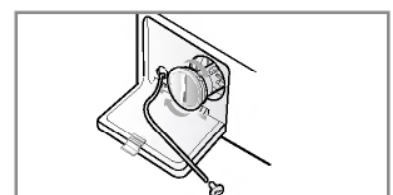
1. Open the lower cover cap (①)
Turn the drain plug (②) to pull out the hose.



2. Unplug the drain plug (②), allowing the water to flow out. At this time use a vessel to prevent water from flowing onto the floor. When water does not flow any more, turn the pump filter (③) open to the left.



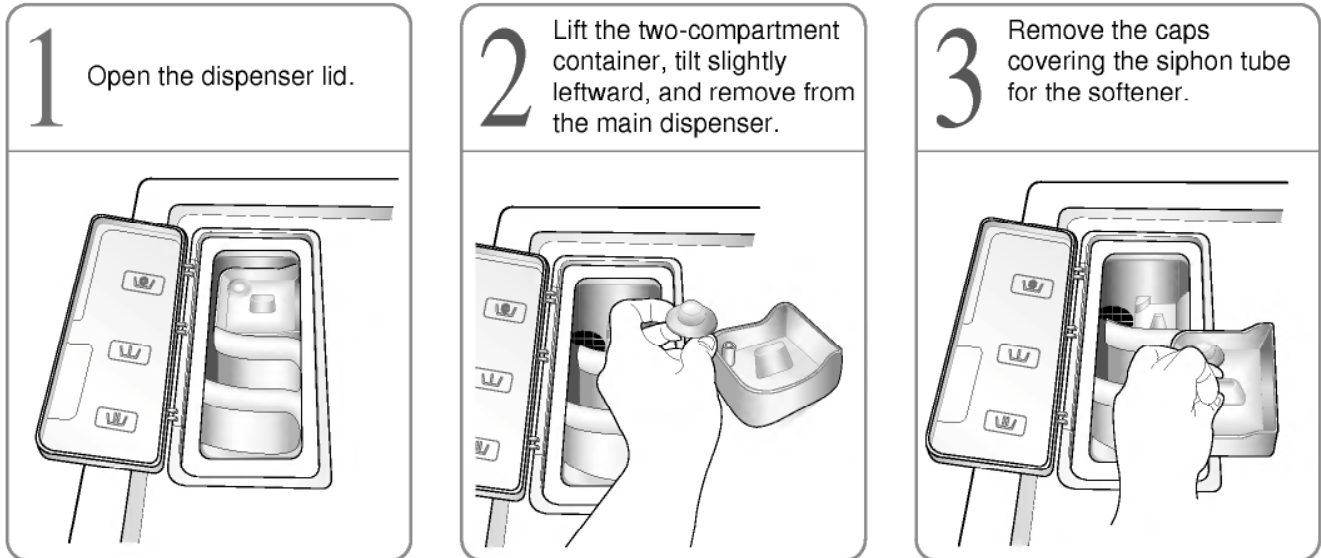
3. Remove out any foreign objects from the pump filter (③). After cleaning, turn the pump filter (③) clockwise and insert the drain plug (②) to the original place. Close the lower cover cap(①).



MAINTENANCE

⚠️ Cleaning the Dispenser

- The dispenser may need to be cleaned periodically due to laundry additive build-up.



- Once the two-compartment container is removed from the main dispenser, take it to a sink. Run warm water and a soft brush or cloth over the two parts to remove any excess laundry additives.
- Clean the main dispenser area using water and a soft cloth. Once the main dispenser is clean, follow the illustrations in reverse order to replace the two compartment container to its original location.

NOTE : Do not use any cleaning substance on the main dispenser but water. It is possible for cleaning substances to drain into the tub. If this should happen, set the washer for a rinse and spin cycle to remove any cleaning substance from the washer before doing a load of laundry.

⚠️ The washing drum

- If you live in a hard water area, limescale can continuously builds up in places where it cannot be seen and it is not easily removed from the drum. Over time the build-up of scale clogs appliances, and if it is not kept in check, these will eventually have to be replaced.
- Although the washing drum is made of Stainless steel, specks of rust can be caused by small metal articles (paper clips, safety pins, etc.) which have been left in the drum.
- The washing drum should be cleaned from time to time.
- If you use descaling agents, dyes, or bleaches, make sure they are suitable for washing machine use.
- Descaler could contain components that can damage part of your washing machine.
- Remove the spots with a stainless steel cleaning agent.
- Never use steel wool.

MAINTENANCE

⚠️ Cleaning your washer

1. Exterior

Proper care of your washer can extend its life.

The outside of the machine can be cleaned with warm water and a neutral, non-abrasive household detergent.

Immediately wipe off any spills. Wipe with a damp cloth.

Try not to damage the surface with sharp objects.

⚠️ **IMPORTANT:** Do not use methylated spirit, solvents or similar products.

2. Interior

Dry around the washer door opening, flexible gasket and door glass. These areas should always be clean to ensure a water-tight seal.

Run washer through a complete cycle using hot water.

Repeat process if necessary.

NOTE : Remove hard water deposits using only cleaners labeled as safe for washing machines.

⚠️ Winterizing instructions

If the washer is stored in an area where freezing can occur or moved in freezing temperatures, follow these winterizing instructions to prevent damage to the washer:

1. Turn off water supply tap.
2. Disconnect hoses from water supply and drain water from hoses.
3. Plug electrical cord into a properly grounded electrical outlet.
4. Add 1 gallon (3.8 ℓ) nontoxic recreational vehicle (RV) antifreeze to empty wash drum. Close door.
5. Set spin cycle and let washer spin for 1 minute to drain out all the water.
Not all of the RV antifreeze will be expelled.
6. Unplug electrical power cord, dry drum interior, and close door.
7. Remove the two-compartment container from the Dispenser. Drain any water in compartments and dry the compartments.
8. Store washer in an upright position.
9. To remove antifreeze from washer after storage, run empty washer through a complete cycle using detergent.
Do not add laundry.

TROUBLESHOOTING GUIDE

fR This washing machine is equipped with automatic safety functions which detect and diagnose problems at an early stage and react appropriately. When the machine does not function properly or does not function at all, check the following points before you call the Service Department.

Problem	Possible Cause	Solution
Rattling and clanking noise	<ul style="list-style-type: none"> Foreign objects such as coins or safety pins may be in drum or pump. 	<p>Stop washer and check drum and drain filter.</p> <p>If noise continues after washer is restarted, call for service.</p>
Thumping sound	<ul style="list-style-type: none"> Heavy wash loads may produce a thumping sound. This is normal. 	<p>If sound continues, washer is probably out of balance. Stop and redistribute wash load.</p>
Vibrating noise	<ul style="list-style-type: none"> Have all the transit bolts and packing been removed? Wash load may be unevenly distributed in the drum. Are all the feet resting firmly on the ground? 	<p>See Installation Instructions for removing shipping bolts.</p> <p>Stop washer and rearrange wash load.</p> <p>Adjust the leveling feet.</p>
Water leaks	<ul style="list-style-type: none"> Fill hose connection is loose at tap or washer. House drain pipes are clogged. 	<p>Check and tighten hose connections.</p> <p>Unclog drain pipe. Contact plumber if necessary.</p>
Excessive lathering	<ul style="list-style-type: none"> Too much detergent or unsuitable detergent. 	<p>Reduce detergent amounts or use low sudsing detergent.</p>
Water does not enter washer or it enters slowly	<ul style="list-style-type: none"> Water supply is not adequate in area. Water supply tap is not completely open. Water inlet hose is bent. The filter of the inlet hose clogged. 	<p>Check another tap in the house.</p> <p>Fully open tap.</p> <p>Straighten hose.</p> <p>Check the filter of the inlet hose.</p>
Water in the washer does not drain or drains slowly	<ul style="list-style-type: none"> Drain hose is bent or clogged. The drain filter is clogged. 	<p>Clean and straighten the drain hose.</p> <p>Clean the drain filter.</p>

TROUBLESHOOTING GUIDE

Problem	Possible Cause	Solution
IE	<ul style="list-style-type: none"> Water supply is not adequate in area. Water supply taps are not completely open. Water inlet hose is bent. The filter of the inlet hose clogged. 	<p>Check another tap in the house.</p> <p>Fully open tap.</p> <p>Straighten hose.</p> <p>Check the filter of the inlet hose.</p>
DE	<ul style="list-style-type: none"> Drain hose is bent or clogged. The drain filter is clogged. 	<p>Clean and straighten the drain hose.</p> <p>Clean the drain filter.</p>
UE	<ul style="list-style-type: none"> Load is too small. Load is out of balance. The appliance has an imbalance detection and correction system. If individual heavy articles are loaded (bath mat, bath robe, etc.) this system may stop spinning or even the spin cycle altogether if the imbalance is too great even after several spin starts. 	<p>Add 1 or 2 similar items to help balance the load.</p> <p>Rearrange load to allow proper spinning.</p>
de	<ul style="list-style-type: none"> Is the door opened or not completely closed? 	<p>Close the door completely.</p> <p>⚠ If de is not released, call for service.</p>
LE		Unplug the power plug and call for service.
FE	<ul style="list-style-type: none"> The water overfills due to the faulty water valve. 	<p>Close the water tap.</p> <p>Unplug the power plug.</p> <p>Call for service.</p>
PE	<ul style="list-style-type: none"> The water level sensor malfunction. 	
CE	<ul style="list-style-type: none"> Overload in motor. 	
LE	<ul style="list-style-type: none"> Overload in motor. 	
PF	<ul style="list-style-type: none"> The washer experienced a power failure. 	Restart the cycle.

TERMS OF WARRANTY

What Is Not Covered:

- Service trips to your home to teach you how to use the product.
- If the product is connected to any voltage other than that shown on the rating plate.
- If the fault is caused by accident, neglect, misuse or Act of God.
- If the fault is caused by factors other than normal domestic use or use in accordance with the owner's manual.
- Provide instruction on use of product or change the set-up of the product.
- If the fault is caused by pests for example, rats or cockroaches etc..
- Noise or vibration that is considered normal for example water drain sound, spin sound, or warming beeps.
- Correcting the installation for example, levelling the product, adjustment of drain.
- Normal maintenance which recommended by the owner's manual.
- Removal of foreign objects / substances from the machine, including the pump and inlet hose filter for example, grit, nails, bra wires, buttons etc.
- Replace fuses in or correct house wiring or correct house plumbing.
- Correction of unauthorized repairs.
- Incidental or consequential damage to personal property caused by possible defects with this appliance.
- If this product is used for commercial purpose, it is not warranted.

(Example : Public places such as public bathroom, lodging house, training center, dormitory)

If the product is installed outside the normal service area, any cost of transportation involved in the repair of the product, or the replacement of a defective part, shall be borne by the owner.

Warranty conditions for washing machine

- 1. The warranty period begins** on the purchase date and is valid for 24 months. Begin of warranty period is proven if, the buyer submits purchase receipt together with the warranty card, filled in and signed by the seller. The serial number of the product must agree with the number entered onto the warranty card.
- 2. During the warranty period, we will** correct any defects at no cost to you, if it can be proven that these are attributed to manufacturing or material defects.
- 3. Damages due to incorrect handling, non-compliance with instructions for use and normal wear are not covered by this warranty.** Also, the warranty does not cover wear parts or easily broken parts (for example, viewing glass, light bulbs). The buyer is responsible for any damages during transport as well as shipping and packaging costs.
- 4. We decide whether to make repairs, exchange or replace parts.** Exchanged or replaced parts are our property. The original warranty period is not prolonged if a refrigerator is repaired or certain parts are replaced.
- 5. The warranty is nullified** if any person intervenes in the apparatus that are not authorised by LG Electronics, if the apparatus is used for commercial purposes.
- 6. Always keep the original packaging,** so that if the apparatus requires servicing, it can be transported without damaging it.
- 7. If a repair is covered by this warranty,** always contact your dealer or an authorised service centre.
- 8. Further claims are excluded.** If parts of these provisions are invalid, they apply in the sense of the wording. The validity of the other provisions is not effected.

Warranty Certificate

For offer a 24-month warranty for this apparatus

During the 24-month warranty period, we will repair your apparatus at no cost to you or make available spare parts to your dealer free, if this apparatus fails due to manufacturing or material defects. Further claims are excluded.

Your warranty conditions on the rear also apply!

Type of apparatus : _____

Serial number :

Name of buyer : _____

Purchase date : _____

Dealer's stamp and signature